Sallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Unhalt und Chüringen.

Erite Ausgabe

Muselge: Gebühren fürdie fechsgespaltene Petitzeile oder deren Naum für galle I Spig., auswärtt 28 Kig. Amilide Auseigen 30 Kig. Ketlamen am Schluß des redattionellen Teils die Zeile 75 Kig Anzeigen-Annahme bet der Expedition in Halle 2. S. 1., dei allen besannten Unronzen. Expeditionen

Donnerstag, 14. Januar 1904.

Geschäftsstelle in Berlin Bernburgerstr. 3. Celephon-Amt Vla Nr. 11 494. Drud und Berlag bon Ceto Thiele in Solle a. S.

Jahrgang 197

Dentsch-Südweftafrika.

Geschäftsstelle in Halle a/S. Leipzigerstr. 87. Finterhaus. Celephon fir. 158. Gingang Gr. Brauhansfir. Schriftleitung: Dr. Walther Gevenoleben in Dalle a. S.

Nachdens die legten Nachrichten vom Aufstand der delswarts bereits wieder beruhigender gelautet und sogar ein baldiges Aufhören der Unruhen im Guden der Rolonie in nahe Aussicht gestellt hatten, laufen plöglich wieder beunruhigende Meldungen aus anderen Teilen des Landes ein und awar biesmal fogar aus bem Bentrum ber Rolonie, aus ber nächsten Umgebung bon Windhut. Dieje Rachrichten gemik auffallend, do es fich um eine Rolonie handelt die auf eine gehnjährige Friedensarbeit gurudblickt und allgemein, wie aus den Berichten des Gouverneurs und aus den Auslaffungen unferer Behörden hervorgeht, als vollfommen Glüdlicherweise handelt es fich bei ben In cuhen in Subwestafrika nicht um eine unter einheitlicher Leitung ftebende Bewegung. Bie ber "Boft" von einem genauen Kenner bes Landes berfichert wird, besteht zwischen Aufftand ber Bondelfwarts im Guben und bem jest gemelbeten Aufftand ber Bereros bei Ofahandja fein Bufammenhang, als bodiftens ber, baf übertriebene Raffern gerüchte aus bem Guden gu ben hereros gedrungen find und diese veranlagt haben, sich in größerer gahl zu sammeln und eine bedrohliche Saltung einzunehmen. Zu Tätlichkeiten ift es hier noch nicht gefommen. Aber auch dem Aufftand ber Bondelswarts liegt feine tiefgehende und bereits langer an dauernde Beunruhigung gu Grunde, fondern man geht wohl nicht fehl, dieje Unruhen auf eine faliche Behandlung ber orenen und besonders bes Sauptlings ber Bondel. swarts burd ben gefallenen Leutnant Jobst gurudzuführen Das geht schon daraus hervor, daß der Aufstand, wie ander-weitigen Gerüchten gegenüber hiermit ansdrücklich festgestellt fei, ftets auf bie Bondelfwarts beidrantt geblieben ift und fich nicht auch auf die umwohnenden Raffernftamme eritrectt fort.

Wenn man fid über bie relativ lange Dauer biefes Mufftandes angefichts ber geringen Angahl bom Bondelimaris munbert, fo barf man nicht bergeffen, welche Schwierigfeiten einem Rleinfriege in jenen Gegenden entgegenstellen, fo unwegfamt find, daß man bei ber Berfolgung ber Geaner fogar auf Die Benukung bon Reittieren persichten Dagu fommt, daß man die vielfach in Schluchten und Sohlen verstedten Bohnorte ber Gingeborenen ihrer Lage nach nicht genau kennt und auch nur ichwer auffinden kann, mahrend biefe, mit Beg und Steg vertraut, dem Feinde auf louern und fo befonders die Batrouillen mit Leichtigfeit que bem Sinterhalte wegichießen tonnen. Es ift also nach ber gange Lage ber Sache nicht unmöglich, bag ber Rrieg bort unten noch eine Zeitlang bauern und fogar noch eine Unzahl Opfer fordern wird. Andererseits liegt allerdings auch eine Weldung vor vom Gouverneur der Kolonie, die am b. M. aus Windhut abgegangen ift und berichtet, daß die Bondelswarts Neigung zeigten, sich zu unterwerfen, während ein Telegramm unseres Generalkonfuls in Kapftadt bom Tage zuvor fogar die Tatfache der Unterwerfung berichtet. Es ift fehr mahricheinlich, daß diejes Telegra tropdem es nach dem Datum das altere ift, doch tatfachlich einen neueren Borgang bom Schauplage ber Unruhen be richtet, als das jüngere Telegramm des Gouverneurs aus Bindhut. Denn diefer befindet fich gur Beit im Guden, ohne Telegraphenverbindung und es ift daher wohl möglich. daß eine Weldung durch die Kapkolonie nach Kapfladt frühe gelang, als burch Boten nach Bindhut. Muf Grund biefer Meldungen kann man also wohl mit der Tatsache der beborftebenden oder bereits vollzogenen Unterwerfung rechnen. Doch ift es auch möglich, daß die Bondelfwarts nur ben Gindrud hervorrufen wollten, als beabsichtigen fie, fich zu er geben, um ihre Serden über ben Oraniefluß in die Rastolonie in möglichfter Rube gu bringen, und daß dann ber Aufstand von neuem sich erhebt. Das Terrain ist jedenfalls derartig, daß Unruhen sich nicht so ohne weiteres nieder-

Der neue Auffignocherd befindet fich nicht, mie bisher neldet wurde, im Diten, fondern im Bentrum der Rolonie, nordwestlich bon Windhuf, doch find bereits früher aus dem Often, aus Gobabis, gleichfalls Rachrichten von Unbotmäßigkeiten eingelaufen. Die neue Meldung ist insofern febr überrafdend und unerfreulich, als bisber ber Obertapitan ber dort anfässigen Hereros, Samuel Mahabero, im beften, friedfertigen Berhaltnis jum Goubernement ftand,

bon diesem überall unterstütt wurde und als ein burchaus einwandsfreier, treuer Freund Deutschlands galt. seine Macht und sein Einfluß nicht unbeträchtlich.

Andererseits aber hat gerade dort ein Aufstand fehr wenig Gelegenheit, fich weiter auszudehnen, benn Ofghandig ift eine Station ber Bahn bon Smatopmund nach Bindhut; es burfte baber nicht fdwer fallen, rechtzeitig Berftarfungen borthin gufammenguziehen. Außerdem fteben in Bindhut und Umgegend 400 Beiße gur Unterdrüdung bes Aufftandes, wie in Nr. 20 der "Hall. 3tg." gemeldet wurde, zur Ber-fügung, trothem eine Abteilung der Besatung nach Süden in ben Barmbad-Diftrift entfandt morben ift.

Dentiches Reich.

Salte a. G., 13. Januar.

Stimmungsbilb aus bem Reidistage.

ade "seiner" Interpellation von einer schlimm aft übel zugerichtet würde. Dieser Schachzug w Gegnericiant libet jugericitet wirede. Dieser Schackzug war ım so virtsamer, als einerseits die eingebrachten schackzug in ichen Interpellationen ein starfes Interesse versinfen und andererseits die Interpellation über die Kimbigung der Samdelsverträge ein ebenjo starfes Interesse Verkechten mit ich brackte. Junächt bewies der Weichstag eine erfreullige Ein-mitiget bei der Bieberbolumg der Brässbertrwuchl, die in jeder neuen Session noch einer vierwöchentlichen Prässibial-ührung startsinden muß. Mus Antrag des Bortigenden der tonlervaliven Frastion, Sern v. Normann, wurde die Biederwahl der der Prässidenten durch Juruf vollzogen, und diese nachmen die Biederwahl an, wobei Graf Colberg durch eine Erstätung des Grafen Ballestrem verreten wurde. Plächt ganz jo schnell vollzog isch wiere Erwaren die Be-ratung einiger Rechnungsvorlagen; isdon glaubte man dies nach einiger kurzen Bemerkungen der Kthga. As die en und Das dach erledigt, als der neugewählte freisunige Albg.

Aus Crimmitican.
Die sozialbemofratische Presse bringt fast täglich Mitteilungen über ben Grimmitschure Strett. Sie versolgen alle ben Jweck, bie Streisenben zum Arssalten zu ermuntern und bie Arbeitsgeber möglichst von einer Fortstührung bes Kamples abzuschrecken. Ber jedoch tiefer sieht, merk, daß bie Ergüse ber lozialbemofratische Kreise und ber ber bestehen, sie glaubt eben selbst nicht mehr an einen Sieg der Arbeiter. Dieses

Gefühl ist auch durchaus richtig. Die Arbeitgeber werden den ihnen aufgedrängten Kanupf bis zum Ende führen und werden, worauf es vor allem antonunt, dazu auch in der Lage sein, weil die wöchentlich volligien Kriegsfossen im Betrage von etwa 150 000 Mt. von der gesamten deutschen Judustrie aufgebracht

worauf es vor allem ansommt, dazu auch in der Lage sein, weil die möchentlich nötigen Kriegskösten im Betrage von etwa 150 000 Mt. von der gesamten deutschen Industrie aufgebracht werden.

Num klammert sich die sozialdemokratische Kresse.

Num klammert sich die sozialdemokratische Geste die ober der des einer Geste ihrer Gegeter nut winzig Summen aufgebracht, von dem Opfermut der deutschung, die längerem Becharten der Kreditschaer Kollegen genau unterrichtet ist, an die von irgende einer Seite gefallene Keußerung, die längerem Becharten der Kreditsgeber auf ihrem Canddpunkt eit die nächste Salien sie der die sich ihre Kreise gefallene Keußerung, die längerem Becharten der Kreditsgeber auf ihrem Canddpunkt eit die nicht der Vollegen genau ihrem Canddpunkt ein solcher, wenn ihn auch Blätter anderer Kartein sicht ein solcher, wenn ihn auch Blätter anderer Kartein ihr man über die eigenklichen Erimmitschauer Archeitsgeschaftlich ein solcher, wenn ihn auch Blätter anderer Kartein ihr man über die eigenklichen Erimmitschauer Zertische fisch ihres die eigenklichen Erimmitschauer Zertische fisch ihres die die eine Kreisen aber die der der die d

Geogien ist.

**Gin hollandisch-belgischer Jollverein.

**Rach einer Meldung aus Brüffel bringt man die Anmelenbeit des hollandischen Ministerprässenten Dr. Anuper in Brüffel mit der Einleitung von Berbandlungen über einen belgisch-bollandischen Jollwerein in Jusammenhang. And der Umstand, das die Rachfolder des Brundlands, Eind der Umstand, das die Rachfolger des Baron Beschäd in Brüffel eintrifft, nich als Angelden das über angeführt, daß Dr. Aunper isch mit Klänen beschäftigt, die auf einen engeren wirtschaftlichen Anschaft der beiden Länder hinauslaufen. Den Antich zu des Bründungen und der Lieberzeugung au gelangen, das Bründung um geleine Bründung der Frühert, dies Frühert, der Eicklung im Beltschaele aufreigt zu erhölten, wirtschaftlichen Ansichung der Bründung eine Rachfortander luchen milise. Für den Schidung eines Zachfortzuagen mit Deut thal an de foll, die der Eurschaft der Lieber unter den der Gerichten der Schiedung eines Ernstellung im den der Lieber unter den den milise. Anglung an jeter Lagdomationer juden muyle. Jur den Abfalfung eines Tarivertrages mit De ut ihl an de foll wie vor furzen gemeldet vourde, wenig Simmung in der follämdischen Bevolkerung berrichen, do man, venn auch gang ohne Grund. ein engeres handelspolitisches Berbölktnis mit dem mächtigeren Nachden fürdert. Es ift möglich, doch man gerade deshald sunächt mit Belgien in Unterhardlung zu treken, und vornn auch vielleicht keinen eigenflichen Jollverin, jo doch einen Kandelsvertrag mit diesen zu schlieben vollticht, der die mitthabet integen der kander un einenbet imniger gestalten konnte. An die keinen Kandelsvertragen beider Länder zu einsche in die Seziehungen treken. Die volltische wirder der Holland in die entsche die Solland indirect auch mit Deutschald in mäßere handelspolitische Reziehungen treken. Die vollschen der handelspolitischen kandelse nur Jollvertrages, der an Stelle des im Johre 1891 abgeschossen einem beutsche der vollsche der vollsche



diesem Kalle würden natürlich die Erleichterungen, die sich Belgien und Holland gegenseitig gewähren, auf Deutschland keine Anwendung finden.

* Berlin und Karlsense. Der Kaiser hat laut "Sibb. Reichskort," in einem herzlichen Telegramm die großherzog-lich dadischen Kerrichaften eingeladen, dem Gedurtstag des Kaisers in Berlin zu verbringen. Das Großberzogshaden wird am 25. d. R. nach Berlin abreisen.

* Kapitel des Josanniter-Ordens, Rach einer Beitimmung des Kringen Albrech von Kreuben, derrenmeisterd des Josanniters des Angelies des Josanniters des Angelies des Angelies des Josanniters des Angelies des Angelies des Josanniters des Angelies des

Dienit.

* Aur Meichstags-Erjatwahl im Bahltreise Schwaffalden-Eichwege sand eine Konseren na is on all ib eraler Bertrauensmänner mit Bertretern der Karteiseitung
in Eisenach statt. Die dort gerfogenen Berhandlungen lassen
ise Erwartung zu, das die Vationalliseralen auf eine eigene Kandidatur verzichten und sie den freisonserwoliven standidaten von a frisit ein eintreten nerden. — Dies Witteilung ist sehr erfreulich. Sossenlich lassen und vereinigen sich
nit dem nationalen Barteien. Dann wird der von Espisten
zweisellos in die Sitchwahl gegen die Sozialdemofraten
kommen und, sofern der Freilung stin die nich den num, dese
nossen versichen der Freilung sich nicht den "Senossen versichen allegeneiner Annahme nach sich auf der
Lage eritreken. Bon der konselwei die vor Donnerskag
(14. d. M.) nicht zur Veretung gelangen wird. In dieselbe
wird, wie man erwartet, sich eine eingesende Debatte anhölieben.

ichliehen.

* Robelle jum Schlachthausgesche. Dem Lanbtage wird, wie bie "Königst. hart. Big." erjabrt, eine Rovelle jum Schlachthausgesetz zugehen, nach ber die Frage ber Zuläffigfett ber Rach un tervillen und wird wie des in Geneinben mit öffentlichen Schlächbaffene nie geführten Fleisches endstiltig gevonet werden ioll. Ferner ioll die Bemeisung der Lucte für die Rerigining der Lift gung der Kitzung der für die Schlachthofanlage aufgewendeten Kapitals eine Einschränkung erfabren.

* Die wasserwirtschaftliche Borlage wird nach einer mis aus Berlin gugehenden Information vier Teise ent-balten. Eriter und daupteil: Negalierung der Dere, Josep, Spree Zweier Teil: Großwasserwire Berlin-Siettin. Dritter Leil: Eine anderweitige kleine Stromregalierung. Bierter Leil: Der Wittellandfanol bis Hannover.

Bettier Leit. Der Mittellandstand bis Haundvertung. Bierter Leit. Der Mittellandstand bis Haundvert.

* Stromregulierungen und Landwirtschaftsministerium.
Seitens der sonjervativen Parteien des Landtages wird, wie uns aus Berlin gemehdet wird, die llebertragung der in Ausfischt genommenen Stromregulierungen vom Verfebrsministerium auf das landwirtschaftliche Mittierum gesont.

* Alterspräßbenten im Abgeordnetenhause. De der honliche Landsgasshgeodiete Dr. Symman auf die ihm als dem bergeitigen ältesten Mitgliede des Wigeordnetenhauses guschen des weiter des Miterspräßbenten insiga des vollen Gedenens der glotten State des Miterspräßbenten insiga des vollen Gedenens der glotten Schaftlichen wird, läßt sich noch nicht mit Beitimutheit sigen. Schenfalls wirde er mit seinen 31. Jahren hinter dem lösher bödische agleich unter allen Alterspräßbenten der mit gleinen St. Sachen inside die eine Sipung des neugewählten Hause von 38 Jahren 1894 die eine Sipung des neugewählten hauses eröffnete, noch beträchtlich gurtichsteiden. Exyman wirde im Jindich auf der 1899 dem leite Etelle siehen, wenn wir auf die lange Reiche der Issischen Leitenfeliginen Abgeordnetenhause die zu vollzgenen Krößberten, der fressonischen Erffeligenen Krößberten, der fressonischen Wige don 8 die folgte e. 20., 35blie nämtlich 83 Jahre. Auser biesen klierspräßberten hat das Abgeordnetenhause bisher nur noch

zwei gehabt, welche das 80. Lebensjahr überichritten hatten, nämlich dem Etaatsmiuliste a. D. von Bonin, der 17,70, 1873 und 1877 Allersprößbern war, auest im Alter von 17,80, 1873 und 1877 Allersprößbern war, auest im Alter von 18,90, 1870, 1873 und 1872 nit ergenstellen und gehaben der Seinstellen Bollen der Seinstellen Etaat, und 1882 in der riem Eigung den Vorlig flügte, aufeit ebenfalls im Alter von 80 Aderen alem der Seinstellen und 1882 in der riem Eigung der Vorlige der Vor

sandenmennering oder Sauge in venjenigen gestangt.

**Tie Edulpflich ber Stinder. Zur gediung gestangt.

**Siniglichen Begierung au Beomberg gelangten Süllen ift gegen Eltern von Kindern, die nach vollenbeten 5. Lebenspläte nicht gemeinstellt werden der Scheneigen und gelangten Schlieder der Scheneigen und gestangten Lebenspläte und gemeinstellt werden der Scheneigen und der Scheneigen stellt der Scheneigen und der Scheneigen stellt der Scheneigen scheneigen Stellt der Scheneigen scheneigen Scheneigen scheneigen Scheneigen und der Scheneigen sc

Grund" im Sinne der genamien Verordnung als vorliegend ansfehen. Hierzu meint die balboffigiöse "Neue pol. Korr.": "Die Auffälung der Gerichte ericheit nicht bedententet. Der Beitz eines ärzischen Alter bei Einer Agentungen und der Gerichte erichen Gominder und bei den der Gerichte erhol eines der geleich Aller der Gerichte der Angeleichte der Gerichte delte der Gerichte der Gerichte der Gerichte Gerichte der Gerichte der Gerichte der Gerichte Gerichte der Gerichte den der Gerichte der Gerichte Gerichte Gerichte der aber Geleichte gerichtigen Gerichte gerichtigen aus der Gerichte der Gerichte Gerichte der Gerichte Gerichte Gerichte der aber Geleichte gerichtigen Gerichte gerichtigen aus der Gerichte der Gerichte Gerichte der Gerichte Gerichte der Gerichte Gerichte der der der Gerichte Gerichte der Ausgegen der der Gerichte der Gerichte Gerichte der Ausgegen der der Gerichte Gerichte Gerichte der Gerichte Gerichte der Gerichte Gerichte Gerichte der Gerichte Gerichte Gerichte Gerichte der der der Gerichte der d

geragitiden emildeidungen.

* Französsische Jäger und Spionage. Die Ausführungen ber "Nat.-In." über französsische Inde Siger und ihre angebliche Spionage in Baden werden von der amtlichen "Karler. Ra." aum größten Teil unrichtig oder doch ganz übertrieben bezeichnet.

Der evangelisch-soziale Kongrest gebenkt feine biesjährige 15. Tagung am 25. und 26. Mai in Breslau abzubalten.

Berbefferung bes Schnellgugsverfehrs.

Briefirung des Ednellyageverfers.

Bährend es nach dem Ergednis der jett vorgenommenen Berluck jehr wahricheinlich jil, daz der jett vorgenommenen Berluck jehr wahricheinlich jil, daz der jett vorgenommenen Berluck jehr wahricheinlich jil, daz der jett vorgenommenen Berluck ind Borortverfehr nutzbar gemacht werden Innu, ersteint es au zu ein zeit der file n. das froz des delle frank, ersteint es au zu ein zeit der gene der elektrische Inde Schallen der elektrische des delle keinen der eingesicht werden kann. Denn ein solcher lettrische Schallen der elektrische Ghaellberieh wirde leibt auf er de offire am güntligken liegenden Linie Berlin-Hamburg, namentlich beshald, weit eine völlig neme Bachn gedaut werden mitzte, sich die folgibeilg iellen, daß, wie die "Verl. Hahr frechtetzen liege. Aber, is fährt das offiziose Nati kontentielen, ieine Einrichtung sich wirtschaftlich nicht rechterigen liege. Aber, is fährt das offiziose Nati fort, es wird auch der Einrichtung bes elektrischen Schnellbetriebes im Schnelwerfehr nich bedürfen, mu auf den dahrt fort, es wird auch der Einrichtung des elektrischen Schnellbetriebes im Schnelwerfehr nich bedürfen, mu auf den dahrt fort, es wird auch der Einrichtung bes elektrischen Schnellbetriebes im Schnellwerfehr nich bedürfen, mu auf den dahrt fort, dahr der Verlagen Mindrichen gemigenden Schnellschriebes im Schnellen Mindrichen gemigenden Schnellschriebes in Schnellen Mindrichen gemigenden Schnellschriebes in Schnellschrieben in Schnellschrieben in Schnellschrieben Schnellschrieben Schnellschrieben Schnellschrieben Schnellschrieben Schnellschrieben Schnellschrieben

* Die Moral der Sosial-Liberalen. "Nom fittlich en Standpunkt ader ist der Arbeits willig ein Delerteur." jo erklärte nuter Zulimmung die einer vom nationale. Iberalen Reichs berein in Dresden beransalten, den Erzelt in Grimunstäden bekandelnden Kerjammlung der belanute politische Agistor Rammann, ross die logialdemokratische "Sächsische

Armide.

Große Oper von Chriftoph Bilibald Ritter von Glud.

franzölische Oper von manchen Auswischen freigehalten hatte. Und nun erthen Male das Schaupiel, das sich einige Jahrechnet durch Mehrerberr wiederholt hat, wie Baris mit Hise eines Mulifers deuticher Nationalität der Ort wird, an dem die nichtigsten Entschengen im Kampfe um neue mulifalische Jdeale falten. Diese Sin illerdings endsgiltig bezehen, als es höter das ihn dierdings endsgiltig bezehen, als es höter dubete, das der Jodepflus eines anderen großen umifalischen Mesomatos Schödung, nämtlich Wagners "Tambhüler", erbarmungslos aushisti.

Unter allen bramatifden Stoffen, Die nun unter Bermittelung der Franzosen und selbswersämblich in französischer Auffäsung auf Gluds Schöpferkraft bestimmend einwirfen, nigmnt die "Armide" einen besonderen und eigenartigen Pil... ein, weil die Handlung der "Akmide" nicht dem

antifen Aoben entwachsen ist, sonderen einer Epidobe aus Zasso dereitelgen Arzie (im Gegensche und steenaal) ausheriedken Atteite sie eine genügende Ensichaldsgung und dienand einen "zwingenden aus Zasso der eine genügende Ensichalden entstammt. Alls Luinaust, der in der Zeit vom Arteite der in der Arteite der Arteite der in der Arteite der in der Arteite der Arte

ber Zuschauer hervorzurufen.

der Justigenier hervorzurusen.

* Wie berfält sich nun aber die Musit Gluds zu bieset Mindickung, die das Berf seines Textbickters von Grund aus unngeworsen hat? Serr von Jüssen versichert in seiner Einstützung zur Neubearbeitung, das die musitalische Ernäugung im allgemeinen den Gelegen solgt, die die vorbildicke Bearbeitung der Gludschen "Iphigenie" durch Richard Nagner aufgestellt hat, wenn ihr auch dei dieser sieher klagade zur seiner den Veugestaltung des Schofes und der einschneckenden zusahlen. Das beist doch mit anderen Worken, das derer Ausgelmeister Schof aus eigener, allerdings durch Seure Ausgelmeister Schof aus eigener, dierdings durch Sludschen mußte. Das beist doch mit anderen Worken, das der Ausgelmeister Schof aus eigener, dierdings durch Sludsche Wolfen unter der Ausgelen Schofen der die lebereinstimmung au bringen. Der Unterzeichnet das die lebereinstimmung zu bringen. Der Unterzeichnet das die Wisse nicht geichent, durch eigen Anschaum und kann versichnet das der Schofen mit geicheten und eigen Anschaum und kann versichern, das herr Schlamit geichierte Anne und guten Geschmad seines undamfbaren

Succession and the succession of the succession

Arbeiterzeitung" bom II. 8. W. Schläsig und mit fellem Nud verzeichnet. — Jeber Kommentar fi hier überfüssig!

* "Melame Spialpolitik" neumt der "Horwärts" das Verlangen einer Angah bürgerlicher Politiker, den Verufsevereinen der Affekter die Rechtstähigkeit zu vereichen. Wie wollen heute die Hrage aus der Erörterung lassen ihmelen es in Andertacht des von der Sozialdemotratie auf die veutige Kroeiterdengung aussgeichen Einflusses zur Zeit zwecknähig ist, jenes Verlangen zu erfüllen. Bir wollen aber seistlene daß das jozialdemotratie Aprinciorgan auch jetzt wieder, wie siets in solchen Höllen, darauf bedacht ist, eine von dirgerlicher Seite vorgeichlagene Wahrzegel der Sozialresorm dadurch unmöglich zu nachen, daß hie wieder, wie siets vorgeichlagene Wahrzegel der Sozialresorm dadurch unmöglich zu machen, daß hie verschafte der Verschaft ist, der Verschaft d

Musland.

Bur Lage in Oftafien.

Annéberff und dem Ckathalter Alexiem jeder Begründung entbehren.

Annéberff und de Gathalter Alexiem jeder Begründung entbehren.

Annéberff und de Gathalter Bletziem jeder Begründungen ist das Frittische Gewissen micht frei gebiseben. Dieser Art der Umschäpfung fürmen sich doch au viele Bedeuten vom bistorischen Standunkt aus entegen. Die darum nicht geringer sind, daß sie don der breiben Molse der Joseph und der Ergängungen wird kaum nicht geringer sind, daß sie don der Gegen leig Ketonche der Justimmentation, gegen Bertürzungen, Umstellungen, gelegentliche Ergängungen wird kaum eine Seich und gestellte der Annehmen Gedonsfen nimmen führ mein Geschält zu viel Anne in. Besondern minnt führ mein Geschält zu viel Anne ist der Gehoners hart durch Aransposition und durch Aenderung der meschäfen und bestelltungen, wie die im zweiten Alft nach der Arte der Annehmen der Anrehmen gestellt der Geschaften und eine Meine sie der Annehmen der Auftre des Schließen und gleigt derauf von diesen Resitativ zur Arte, so som ein gestellt ist der Rene Ghüß der Oper, aber — wie darattertisicht — die Boschunen here Genach. Besonders klimmungsboll ist der neue Ghüß der Oper, aber — wie darattertisicht — die Boschunen here Ghüß der Erneswegs gludisch ist. Den Genuß des Substitums werden jolche Ernödgungen nicht trüben; er wird jo durch diese Berfahren eher vermehrt als verringert, und daße genacht. Delche Ernödgungen nicht trüben; er wird jo durch diese Berfahren eher vermehrt als verringert, und daßen der Stiffe und Ergenart der Melobien in der Schönbeiten, die Fille und Eigenart der Melobien in der Melobier der Stiffe und Ergenart der Melobien in der Gehalt der Auftrengungen inder inder er Gehönbeiten, die Fille und Eigenart der Melobien in der Gehönbeiten, die Fille und Begenart der Melobien in der Gehonbeiten der Geschaftlichen Blüßen ein geniales Werfen Gelars, so nich man ich der lebbagierten Mertermung nich verfahre, dem Genaches und den Menden und den Menden und der Melobien ein, beweit geren Gelars bei Austiffen genache und d

Marhamerifa.

Robamerita.
Brhan
bill angeblich nicht mehr selbst tanbibieren, aber auch nicht butben,
daß Kandibaten anigstellt werden, die früher gegen ihn ophonierten.
Er behart burchaus auf seinem Prefilberbrogramm und wannt seine
Anhönger vor den Bertretern der kapitalijtischen Intersein, wie Olneh
und Eleveland. Es wird eine Spaltung der bemortatischen Auch eine
wartet. — Der Senator Mark Hanna ist als solcher wiedergewählt
worden.

Mittelamerita.

Pittetamertra.
Panama.
Der Ariegsminister ber Bereinigten Staaten, Roob, erklätte, Brailbent Roofevelt und Staatischertaf San jeten ber Allifat, daß es in Hannama geinertel klungen towerbe und bag es unnötig wöre, Truppen bortsin zu entjenden. Bor der Albreit des Generals Reies fei gegensteil periposofen novben, daß beibe Reglerungen sortsfahren jollten, die Panamastage ruhig zu erbriern.

Berfonalnadridten.

Personalungirajien.

Balischen dourbe dem emeriteierten Hauflebere Brand gu Balische en im Landkreise Erfurt der Ablet der Ingleder des Königl. Amsoberen dom Hoheren, dem pensionierten Cientohen-Rolomotivbeiger Franz Wöhser zu Erfurt, dem pensionierten Gesenderten Geschenderen der Ablet und Franzen gut Gellegienden Weisensteller Sart Fuhrmann gu Egelleisteiteller kall Fuhrmann gu Egelleisteiteller kall Fuhrmann gu Egelleisteiteller Konstendissen gut Gelles is in Kreise Kalamburg, dem Kirchendlesten, Ausgedinger Marthäus Schneider gu Wormloge im Kreise Kalam das Allgemeine Schreiden.

Bermifchtes.

Univerlität von Rotre-Tame siezelich die Lackaure Wedaisse guerdannte. Genn Kater und Napoleon III. waren Bettern, die jeht urstachen Ertingssein Andlibe van eine Steine Steine Gestein, die jeht urstachen. Der Gesteine Steine Steine Steine Steine Steine Steine Teine Steine Steine Andlisse und Schen Ruchtsals und dehn alehen Erhoertseit verureillt worden. Er heite seine Stant sich werden Sauf mit Ansteine Steine Steine

Rirchliche Mngeigen.

31 11. 2. Frauen: Freitig, den 15. Januar, vorm. 9 Uhr: Beidite und beiliges Überdmaßt; Oberpf. Krof. Schmidt. Ju Et. Wesergen: Freitig, den 15. Januar, abends 8 Uhr: Bibelftunde; Hilfered. Selfmann. Ju Prodinsial-Wilmbentuffittut: Donnerstag, den 14. Januar, nachm. 5 Uhr: Kindergottesdienti; Hilfsrech. Selfmann. Baulusgemeinde: Jonnerstag, den 14. Januar, abends 8 Uhr: Bibelftunde Herteritraße 9; Paffor v. Broecker.

Stanbedamt.

Ftandesamt.

Palle (Süb), Steinweg 2. McDungen vom 12. Januar 1904.

Aufgeboten: Der Keuerwehmann Julius Reichert, Domplag 10
und Minna Göttlich, Domitr 1.

Geboren: Dem Privater heinrich Römer, Jahnftr. 7, S. Albrecht.
Dem Schnelber Bruno Beyer, Medelitr. 3, S. Aurt. Dem Keifelchmied Rat Miller, Camieblitr. 31, T. Aurgarett. Dem Schnelber
Alliller, Camieblitr. 31, T. Aurgarett. Dem Schnelber
Abrand), Myagbeburgetir. 42, T. Clib.
Dem Gediner häberas Boije.
Hähringeritr. 31, T. Hodanne.

Geloven: Der Kenther Demnann Holgapiel, 55 N., Magdeburgerfiroße 11. Der Jimmermann Chrillian Bagner, 82 J., Steinweg 43.
Die Biwe. Luife Dür geb. Simper, 73, J. Gr. Teininz 43.

Beisen: Luife Soigt geb. Bertran, 81 J., Schmeerlitr. 20.

Kuswairtige Kulgebote: Der Kanther.

Kuswairtige Kulgebote: Der Hödermeilter Robert Jander,

Terbeichen um Clim Schuler.

Parken der Gegen. Der Krechna. Der Habeiter Ole

Minnet, Ägiscenbori um Emitte Wöch, Beila. Der Kubeiter Sojel

Betratik umd Barbara Ggel, Wollna.

Halle (Nord), Burgitraße 38. Weldungen vom 12. Januar 1904.
Geboren: Dem Handarbeiter Robert Herold, Seebenersit. 41, S. Karl. Dem Bauerbeiter Albert Beinrich, Beilftr. 102, Z. Emma. Dem Bolige-Gerganten Artin: Otto, Schliefte, 110, Z. Erna. Geftorben: Die Bive. henrieite Samall geb. Märker, 60 J., Albandfr. S. Des Lokomotibistres a. D. heinrich Kothe Chefrau Emilie geb. Schnieber, 58 J., Friedrichstr. 26.

Sexantwortit de: Fit Stittl und Fenlleton: Dr. Walther Gebendleben; für Probin u. Allgendinet: Octo E. Neumann; für Solatel: Eric Berginer; für ben Boffene mit geneitet! Meblere Rirften, fantich in hate a. E. Mile bie Rechtlen betreffenden Jufartien find nicht perfonit eine fiele Rechtlen betreffenden Jufartien find nicht perfonit eine leight a. Mit bie Rechtline ber palleciden Seitung in Dalle a. E. " weberffenen Jufartie bergiebelten ber vonlichen Seitung in Dalle a. E., "weberffenen der bei ber bei ber bei bei Rechtlen fellen, muß bei Bedeltingen. Ernbungen, melde erentuell gutildgefandt wetben fellen, muß bes Hotel Schaffligt feln.

Die Merfeburger Filiale ber Sallefden Beitung befindet fid

Radiauer's Antisept. Mundperlen zur Desinfektion der Mund- u. Rachenschleimhäute, z. Beseitig. d. übl. Mundgernches. Blechd. — i Mk. Krenen-Apetheke, Berlin W., Friedrichstr. 160. (188)





en U-

idh ge-der ihr

inen iejer

Gr.

ifen

Lieferanten vieler Offizier- und Zivil - Kasinos empfehlen in reichster Auswahl ihre Mosel- und Saarweine von kleinen Tischweinen bis zu den edelsten Kreszenzen der ersten Weingutsbesitzer.

Garantie für Naturreinheit. Preisliste portofrei zu Diensten.
Reichsbank-Giro-Konto. Fernsprechanschluss Nr. 141.

Keine Reisenden, nur direkter Verkehr.

Althee-Bonbon

von vorzügl. Wirkung gegen Husten u. Heiserkeit empfiehlt à Paket 25 u. 50 à [150 Joh. Mittlacher, Poststr. 11. Gr. Ulrichstr. 36.



Glühwein 3 Sids 10 und 15 Pfg.

Scripter und Sidbueine.
D. 10 Pfg. an. Sids 15 Pfg.
Celbfigezogene Rheimveine,
Si. v. 50 Pfg., Schopp. 20 Pfg.,
Sprg. 15 Pfg. an.
Rheingauer Weinhandlung,

Große Illrichftraße 26. Kindergarten Sars 13

Für schwache Schüler. Beaussichtigung der Schularbeiten und Nachhilfe für Knaben und Mädchen. Mässige Honorare. Seminar Harz 13. [413

Alpenfeft!

Rener Angug, echter Gurt, umfiandehalber billig abjugeben. Anfr. bef. unter Z. v. 109 die Exped. d. 8tg. [817

Zahle hohe Preise! für guteherren-u. Damengarderobe. Frau Reuter, Zanbenftr. 27

Badmulben Gr. Märferftr,23.

Waschgefäße,

dauerhaft, billigst. [417 Zander, Gr. Klausstraße 12.

frifde Bauernbutter

in 1/2 Pfd. Studen à 45 Bfg. ab hier gegen Nachnabme versendet Reinh. Stange, Dorffulga

Moberne Chaufenftergeftelle Bader und Conditoren billig

■ M<u>me.</u> Sarah Bernhardt, Paris ■

schrieb mir nach ihrem Berliner Gastspiel 1903 und nachdem sie persönlich grosse Einkäufe in meinem Geschäftelokal gemacht, folgendes :

härtelokal gemacht, folgendes:

Herr Leichner: I bb in sehr glücklich, Ihnen für Ihre bewundernswerten Fabrikate (admirables produits) danken zu können.

Lich werde nich alemals mehr andere Theaterparfümerien bedienen und Ihnen von Paris meine Aufträge übermitteln.

Tausend freundliche Glückwünsche: (milles compliments très aimables.)

Sarah Bernhardt.

Diese glänzende Anerkennung ist ein grosser Triumph der Leichner'schen Puder und Schminken. — Besonders empfehle:

Leichner's Fettpuder Leichner's Hermelinpuder, Leichner's Aspasiapuder.

Es sind vorzügliche Gesichtspuder zum täglichen Gebrauch. Man sieht nicht, dass man gepudert ist, vielmehr erhält das Gesicht jene interessante Sebönhoit, die alle Welt bewundert. — Ueberall zu haben, aber nur in verschiessenen Dosen. Man verlange stets: LEUGINER.

L. Leichner, Königl. Theater, Berlin, Schützenstr. 31.



m Rathhause in RHEINBERG am Niederrhein



Anerkannt bester Bitterlikör!

24 Preis-Medaillen!

Man verlange ausdrücklich: Underberg-Boonekamp.



aus Nietlebener Presskohlensteine

seit 40 Jahren bevorzugtes Brennmaterial ersten Ranges, in jedem Ofen gleich vorteilhaft verwendbar, rasche und starke Hitze gebend. weises Asche, bequeme Kontrolle, geringer Lagerraum, in Finhren von 1000, 1509 und 2000 Stück, pro Tausend Mk. 15,50, frei Keller Halle a. S. und Vororte.

Doppelt ausgesiebte Nietlebener Knorpel- u. Nusskohle,

ausgiczerowe zu de production ze de production de producti

Nietlebener Kohlen-Probefuhren.

enthaltend 500 Stück Presskoblensteine und 9 Hekt. Knorpelkoble,
Mk. 13,87 frei Keller. [791
Bei Selbstabholung ab Werk ermässigte Werkpreise.
Bestellungsannahme in Halle bei Hern Th. Sterr, Leipzigerstr. 34,111.
Fernruf
Amt Halle 843. Paul Heydenreich, Presssteinfabrik
Amt Halle 843. Nietleben.

Gerichtlicher Ansverkauf. 1799 Die Reihelfände der Marie Schulus ichen Kontusmöfin werden vom Vonnerstag ab Gr. Ultrichte 2 täglieb von 9-1 und 3-6 Ubr zu ansperordentlich billigen Preisen ausverfauft. 38 find nod vorbanden: elegante Tanffleider, Rinder: und Babhjachen, Schurzen, Stickereien, Tijchwäfche, Kattune 31 Oberhemben zc., Anabendre II., Schurzenitoffe u. dergl. mehr. Otto Knoche, Sonfurspermalter.

Poststrasse 21, II. Etago, febr geräumig und boch-bentigung, ju Abolju- ober beifern Gelfählfe u. Burcaspueden, isfort oder hater zu bermielen. Beschäftigung jederzeit durch June-ormalter Brömme im hoher bei erheit.

Serridaftlide Bohnung, zweite Gtage,

Sie Steinstrasse 74 per jojort an oermieten. [684]

4% Pfandbriefe Emission IX

der Deutschen Hypothekenbank in Heiningen im Herzogtum Meiningen mündelsicher. Die Einführung dieser neuen Emission IX in den Verkehr er-folgt am 14. Januar d. J.

zum Course von 103% und nehmen wir Aufträge hierauf schon jetzt

Die Abgabe erfolgt spesenfrei.

Spar- und Vorschuss - Bank.

Erftfellige Hypotheken-Kapitalien

Direktion der "Iduna" in Salle a. E.

Snpothekengelder für Gutsbenker

Paul Schaaf, Halle a. S., Trödel 18. NB. Umwandlung son Brivatbnpotheten in Infittutegelber. (419



Nur die Marke "Pfeilring" gibt Gewähr für die Aechtheit unse Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin.

Man verlange n "Pfeilring" Lanolin - Cream und weise Nachahmungen zurück.

MARKE PFEILRING Lanolin-Fabrik

Martinikenfelde.

Berrichaftliche Wohnungen,

Rimmer, Bab, Gas. Balfon 2c., parierre per i.fort, Eig. et J. April 1914 an vermieten. Befichtigung 10-12, 3-5 Uhr. Röbered Schillerftrafte 56. part.

Gesellschafts-Reisen nach

Rem, Neapel, Sicilien, Tunis etc., 23–42 Tage, v. 680 M. an. Abfahrten: 24., 29. Febr., S., 13. März, 7., 16., 21. April. Riviora Abfahrten: 4. Febr. (Carneval in Nizas), 29. Febr. (Blumenschlett in Nizas), 7. April, 16–24 Tage, von 440 M. an.

Im Preise: Fahrt, Führung, Hotel, Verpflegung, Ausflüge etc. Reisen zur Welt-Ausstellung in St. Louis vom Mat an:
Ausführliche Prospekte kostenfrei. (824

Balqué's Reise-Bureau, Dresden, Struvestrasse 13. - (Bestehend seit 1889.)

Handwerker-Meister-Verein. Freitag, b. 15. Januar, abends 8 Uhr im "Golbenen Schiffchen"
General-Berfammlung. [80

Tages-Ordnung: 1. Jahresbericht. 2. Rechnungsseung verschiedenen Kassen. 3. Wahl der Renitoren. 4. Bortlandsen 5. Geschäftliches. — Dierry ladet die Mitglieder mit der Bitte galteitäels Erickeinen höllticht ein Der Vorstand.

Montag, den 18. Januar, abends 7½ Uhr im Saale der "Vereinigten Berggesellschaft"

II. Kammermusik-Abend

der Herren

A. Hilf, A. Wille, B. Unkenstein und G. Wille.
Streichquartette: 1. C-dur op. 54 No. 2 von Haydn.
2. E-moll (Aus meinem Leben) von Smetana. 3. A-moll op. 41
No. 1 von Schumann.

No. 1 von Schumann.

Abonnements für drei Abende 6,00 Mk. EinzelKarten à 2,50 und 1,50 Mk. bei Hof-Musikalienhändler
Heinrich Hoshan, Gross Steinstrasse, und an der Abendkasse. — Für Studierende beim Kastellan der Universität.

Tanz-Unterricht.

E. u. F. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer.



Schuhwarenhaus

beg In gerrühk und gede jo die tun, die tun, die tun, die tun, die gün fönt geben habe ftüg fleiße fom

Unggereine general gen

bean Rad Ja g Praj aus Bu Bu Eri an wen

die (Ro Me

Leopold SternbergNachf. Ant. Franz. Grosse Ulrichstrasse 9, part. u. l. Etage hat den alleinigen Vertrieb.

Auswahlsendungen franko!

Einzel-Unterricht

Herren und Damen in Schönschreiben, Rechnen, Deutsch, respondenz, kaufmännischer und landwirtschaftlicher Buchführung, Stenographie und Maschinenschreiben.



Presssteine

offerieren frei Gelag ju ebener Erbe ober Reller:

Briketts pro Bentner 65 Pfg. Pressteine pro 1000 Etiid 12,50 Mf. bei promptefter Bebienung.

Hallesches Kohlenwerk,

de

hf. 9.

en

Landeszeitung für die Proving Sachfen, für Anhalt und Thüringen.

Die Benfionsverficherung ber Brivat: beamten auf ftaatlicher Grundlage.

Seit andersolb Sobren mach ist unter ben Privatebanten Lenissands eine algemeine große Beuegung bemerken, welche auf eine Benfolsoweisiderung ber Privatebanten auf isaatische Grundsge nicht in genfonsverlicherung ber Privatebanten auf isaatische Grundsge heit geleit. In vollein Gubben in der Private der Grundsge den generalen der Betreit der Grundsge den generalen der Betreit geben der Betreit der Grundsge der Grundsg

Salleiche Radrichten.

Sallesche Rachtichten.

yalle a. S., 13. Januar.

Befolkblattes", und ber joglademotratische Ractielctung einereits, ben Berfonal des "Solfsblattes" und dem Setande der deutscheiden Arteiletung einereits, ben Berfonal des "Solfsblattes" und dem Setande der deutscheiden der Setanden der deutscheiden des Gegensteinstellen der "Solfsblattes" ind den Gegenstein der "Solfsblattes" und des Gegensteinstellen der "Solfsblatten der Setandlung des fozialdemotratischen Berchte in der Setandlung des fozialdemotratischen Berchte über der Setandlungen leiner Seten, der under der Gegenstein der Setandlungen der Setandlung Setandlung der Setandlung der Setandlung der Setandlung Setandlung der Mehre der Setandlung der Setandlung der Setandlung der Mehre der Setandlung der Setandlung der Setandlung der setandlung der Setandlung der Setandlung der unter der der eingebertien son Berdande der Setandlung der Setandlung der Setandlung der Mehre der Setandlung der Setandlung der Mehre der Setandlung der Seta

sie Roldsichen Erben 43 Mergen Land an die Stadt ach de bort einen neuen Begtänisplaß anlegt. Es werben sür den Worgen rund 3000 Mt. gezofft.

— Blindenlichter-Kongreß. Bom 2.—5. August d., 3. soll in uniere Etabt der Schulen, dem Sie der Production. Der Schulen der Kongreß intribient. Dies Kongreß in wieden der Kongreß intribien. Dies Kongreß sind wieden der August der A

aus dem Gefängnis zurüftert? Die Geldmittel find wahrdaftig nicht das Vichtigtie in der Gefangenen "Türforge, aber daß sie nicht jehen dirfen, und daß bedeutende Eumenne dossten nicht gind, wird jedem einleuchten, der auf die angeregten Gedanten ein wenig eingeßen will. Wöchte darum auch das vom Gefängnis Exerim morgen, Donnerstag in den "Kaiferjälen" beranstatete Bonget einen recht reichen Ertrag bringen. Programme zum Preise von 30 Pfg. sind auch an der Venenlaße noch zu haben.

und Freunde des Ameignereins auch diefem Familienaderie ihr regites Auterleife galweidere.

Tex Thüringer Bezirfeverein des Bereins deutscher Angenieure hiet gekern aben die nie der "Stadt Hamburg" seine Wonatssissung ab. Rach ber Erledigung den geschäftlichen Angelegensteiten und der Auschmessen eine Auflässen der Erledigung den geschäftlichen Angelegensteiten und der Auflächer hiet har der Arch der Arch der "Arch har der Arch der Arch der "Arch der Arch der Arch

ift um die Koften für weiter Berinde wegaemorien sind, de empfestt es sich, den betr. Erteinen Land mit Molaitpliafter au werieden.

— Der Ariger-Begrädnisdereit nahm in seiner Generalvessammung den Jahresbertigt entgegen wonach im verschenen Jahre 14 Mitglieder aufgenommen wurden umd 8 Mitglieden Jahres Gabre 14 Mitglieder aufgenommen wurden umd 8 Mitglieden Jahres Gabre 14 Mitglieder aufgenommen wurden umd 8 Mitglieden Jahres Gatte eine Einnahme von 1200 MR. und eine Rusgale dem 1008 MR. das Sereinsbermögen beträgt 7400 MR. nie den Rusgale dem 1008 MR. das Sereinsbermögen beträgt 7400 MR. pie den eine Lunchia b. 3. ertföst. Namerad Leichmann erhielt wegen seiner Zojädrigen Mitgliedighaf bie stietene Ausgefomung. Der Berein beteiligt sich am Arigetomschieden Gebeurstag der Verein beteiligt sich am Arigetomschieden Gestellung der Verein der Verei



nt.

- Jur Fahrtgeschinindigleit des Schnellzuges Salle-Berlin schriebt derr Gebeimer Baurai Al 10 pl ch. Mitglied der Königl. Glienbahndirettion, dalle, in der "Geitung des Sereins deutliche Elienbahndirettion, dalle, in der "Geitung des Sereins deutliche Elienbahnderungen" jolgendes". Jüt den Mitglieder Schriebt von 11c Minnten nötig dat, sie des Gestells deutlichen Schliebt von 11c Minnten nötig dat, sie des Gestells deutlichen des Gestells des Gestells des Gestells deutlich und des Enfages. De dereits hinter Gestellschaften der Gestellschaft in den Balandossende zu auf 30 kliometer und bertier nach dem Balandossende zu auf 30 kliometer and bertier nach dem Balandossende zu auf 30 kliometer auf der Gestellschaften der Auftre ferstellt der Mitglieder der Gestellschaften der Gestellschaften und unter des verfellschaften der Gestellschaften der Gestellschaften und unter des verfellschaften der Gestellschaften der Gest

Seber andere macht sich der Gewerbesteuer-Hinterziehung schuldig und sit fireidar.

— Die Sterblickeit in Halle war in der Woche vom 27. Bezember bis 2. Januar ersehlich größer als in der Borwoche; sie dertug, auf des Jahr derechnet, 16,9 von tausend bekenden, mitzin auch etwose mehr als in der vorigen Reisidsteunde, in der sie sie sie sie filt auf 16,3 betief. Trop bleier Erterführeit derechnet der die sie sie sie der sie der eine Erterführeit der Verlichtsteut der Verlichts

Berjonen.

Senstjumen 2,000s patten in dieser Woche vier Andert-Albsas. Begen plößlich eingetretener simmilicher Indishensteine nicht bei der fin an an den für nächsten Freitag in den "Zbalisslar" angekindigten zweitend be de u die est es es ab die die eine Bertelle gestellt die Bertelle gestellt die Bertelle gestellt gestellt die Bertelle gestellt ges

— Feuerwehr. Gestern abend gegen 6 Uhr rüdte die Feuerwehr nach Zelphigerirahe 57 aur Bestrigung eines Baltenbrandes aus. — In der leisten Racht wurde die Weber nach der Wanstelbertringte 29 gerufen, um ein Pierd der Wimertlantigten Vetroscum-Geschlächt, weiches unter die Arrhep eigelan war, wieder aufgatuchten.

— Kanalberstopiung. Seit einigen Zogen herrscht am Moripaginger in der Rühe der Adreibersche Seben. Nan ist dort beschäftigt, mit einer Zampipunge die eingertreten Berspopung des tiesen Kanals zu beschieden, ein Schaubiel, das viele Reugierige fortsgeste interfiert.

gefest interspiett.

— Jusammenftoß. Gestern abend nach 6 Uhr stieß ein Wagen ber elektrischen Bahn in der Gr. Ukrichstraße in der Räße des Kaulen-berges mit einem Bierwagen der Millerischen Brauerei zusammen. Der elektrische Wagen wurde am Borderperron beschädigt.

Gefellschafts Reifen in Desken, Struveltt. 13, unternimmt im Frishgeben, Struveltt. 13, unternimmt im Frishgeben beiderum eine Geschlächsteseien noch der Abieien und Jaalen 18 m 4. Februar beginnt die erfte diesjährige Reife nach der Riviera grut Hochgion und zu den großen Kanteualeistlichteiten in Rizza. De Keifedauer beträgt 18 Zoge und die Kolein belaufen sich auf 360 MR Nuterkom linden Reifen nach der Riviera am 20, febr. und ant. Appetiation für der Beide der Beide am 29, febr. und ant. Appetiation. Erftent werden am 24, 29, februar, s., 12. Mätz, 7., 16. und fatt. Gerner werden am 24, 29, februar, s., 12. Mätz, 7., 16. und fatt. Gerner werden am 24, 29, februar, s., 12. Wätz, 7., 16. und fatt. Gerner werden am 24, 29, februar, s., 12. Wätz, 7., 16. und fatt. Gerner werden am 21. Apptil was, 3 kalen die Roun, Rosept, 8 maß, 6 igilien, Zunis uhv. mit 23- bis 42 lögiger Dauer unternommen.

Salleides Runftleben.

Theatrets zu haben.
— Senei Marteau—Bofetti-Kongert. Mm 22. b. Mts. wird der berühnte Gelger, Profession den ri Marteau aus Genf, in Gemeinschaft mit der Sofetti nie der Sofetenfangerin der nie ne Vofetti vom Kgl. Hofetschaft mit Minden und mit dem Plantifen Il go Affern i bier in den "Kaiseriefilen" ein Kongert veranstalten. Ulger Ubefreund ist den "Kaiseriefilen" ein Kongert veranstalten. Milettbestellungen können schon ich der Sofenschaft der Sofenschaft

Bermifchtes.

welt einem Brandvunden.

Mehr als 178 000 Aronen in Wertpapieren sind dem Rentier Georg Schweiger in einem Haufe in Staating (Wien) gestollen worden. Schweiger was dem ist jedächtigt, siem Bertpapiere und Spartasien blicher durchzuselsen, verließ dann auf lurze Zeit das Zimmer und ließ währende jed in die Affekte ober in siehen Weite zu die Affekte dem Auflickter, war die Kassette mit seinem Becmögen verschwunden. Den Debstädig der "B. B." zu iste, war der Arone der zu begangen, die um zu haussen oder zu betteln ins Haufe geange ireden nach weite gange ireden sa. Die Vollige ihat die Schweizer eiselbi. als ein ir ein Allumer zuräckteren wollte, im Haufe gange ireden sa. Die Vollige ihat die Schweizer eiselbi. gange ftehen fah. Die Bo ftoblenen Bapiere gefunden.

Lette Draht- und Fernsprech-Nachrichten.
(Rad Schlich der Redation einzegangen.)
Braunschie, 13. Januar. Der 27. ordeintliche Braunschie iste bei Januar. Der 27. ordeintliche Braunschie iste der Verlichten der Staatseinnister von Olto im Ramen des Regenten erröffnet. In der Eröffnungsaniprache führte der Winister aus, das wegen der ungstintigen Finanzlage die jetigen Staatseinfommen. und Ergängungssteuern um 50 Krogent erhöht werden milsten. Berner fündigte der Minister einen Geistentwurf betreffend die Besteuerung der Warenstügler und Wanderlager. und einen Geistentwurf betreffend die Uenderung des Braunschweiglichen Breitisgeleges an.
London, 13. Januar. Die "Times" melden aus

London, 13. Januar. Die "Times" melden aus Beting von geftern: China billige die englische Tibet-Expedition, da sie möglicherweise den russischen Internen entgegenwirke.

London, 13. Jänuar. Die "Zimes" melden aus Tofio: Tie Nachrichten aus Korea deuten darauf hin, daß politische Intriguen gegen die russenfreundliche Vartei im Werfe seien, bemerfen ader dazu, daß der Hos ge-neigt sei, sich auf die russische Kilfe zu berlassen. Sönl, 13. Januar. Der Kaiser ordnete die Er-öffnung von Witschu sier den Andelsche der bei Er-öffnung von Witschu sier den Andelsche der bei Er-dig der telegraphisch einzuspolenden Zustimmung Chinas.

Wetterbericht.

W. Magdeburg, 13. Januar.

W. Magdeburg, 13. Januar.

Das umfangreiche Depressionagebiet im Westen bis Korden, das gestern zwei Kerne bei den Zofoten und nördlich von Feland aufwies, nähert sich mehr und mehr. Bei anhglaten fallendem Abaronneter und meih trübem Metter hat die Erwärmung in Deutschland weitere Kortichritte gemacht; Riederschlässe in ausgedehnterer Weise sich einstellen.

Boranssichtliches Westere am 14. Januar: Bore heit Regen.

Boranssichtliches Wester am 15. Januar: Bechselnd bewölltes, zeinweise heiteres, mildes Wester mit etwas Regen.

Sanburg, 13. Zanuar, 9 Uhr 37 Min. vorm. Das Maximum (über 768 mm) liegt jenieits der Alpen, das Minimum (unter 732 mm) weitlich über Frland. In Deutschland mößige ilbliche und südweftliche Sinde, trille, mitd und regnerisch. — Windiges und mitdes Wetter mit Riederschlägen wahricheinlich. Deutsche Seewarte.

Börfen- und Sandelsteil.

ge ge in

I. Jui Stel Ser I. II.

Bei Su Ger

Mit Niedericklägen mahrickeinlich.

Betreibe-Wochenbericht der Zentralstelle ber Prenspisienen Landwirtschaftestammern (Rotiterungsstelle).

Bon 6. bis 12. Januar 1904. vormitags.

Wiederum hat in den ersten Tagen der dieskmaligen Bertrissseit der in der ersten Tagen der dieskmaligen Bertrissseit der in der ersten Tagen der dieskmaligen Bertrissseit der die gegen in Classien die Gemitter dem untlicht und der Gegen in Classien die Gemitter dem untlicht und der Gegen in Classien die Gemitter dem untlicht und der Gestellung der Tagen in Classien die Gemitter dem untlich und der Gestellung der Gegen in Classien der Gemitt. In Gertreibe und die Gestellung ma der Bereibsengung sin Gertreibe und die Gestellung ma der Bereibsengung für Gestellung und der Gestellung der Gestellung der Geschaft und der Geschaft und der Geschaft und der in Geschäft und der Geschaft und der in Geschäft und der in Geschäft und der in Geschäft und der Geschäft und der in Geschäft und der Geschäft und der Geschäft und der Geschäft und der Geschaft und der Geschafte und der Geschafter und der Geschafter und der Geschafter und der Geschafter über der Geschafter über der Geschafter und der Geschafter über der Geschafter und der Ge

Zages-Warftberiate

— Salle a. E., 13. Jan. Beright über Seu, Stroß te., mit-gette bon Orto Weltybal. Sämiliche Breite gelen für 50 kg und ywar bei Bartien frei Kalm bier, bei einzelnen Kyndren frei Sof-hier. R oggen 2 an gikroß (Danddrufch): bei Bartien 1,80 % m eingelenn Guyren 2,00 % M'a foi in en fir 20 hier Kapterabriten bei Kartien: Boggenitroß 1,20 %. Beitemitroß 1,10 %; 31 efrenyweden bei Martien: Roggenitroß 1,25 %, Beigenitroß 1,25 %, in eingelnen Fuhren:



Roggenitrod 1,50 A. Weigenitrod 1,50 A. Breitbrusch bei Partien:
Roggenitrod 1,50 A. Weigenitrod 1,50 A.

Bi cien heu dei Kartien: diesiges der Thüringer 3,25 A.

minderwerige Gosten 2,00 — 3,00 A. in einzelnen Fahren: siesiges der Thüringer 3,50 A.

Ricele u einer Echnitt, besse Sorten wenig Angebot, in Bartien bis 3,50 A. gefordert, minderwerige Gosten ohne Angebot.

To ein fre u in 200 Rice. Sodwingen: tret Bodh hert 1,10 A. in einzelnen Ballen: vom Logge bier 1,00 A.

To einzelnen Dan Logger 2,20 A.

— Beipig 1,2 Jan. Broden, dei Bartien frei Bohn hier: 1,70 A., in einzelnen den Logger 2,20 A.

— Beipig 1,2 Jan. Broden, dei Bartien frei Bohn hier: 1,70 A., in einzelnen den Logger 2,20 A.

— Beipig 1,2 Jan. Broden, dei Bartien frei Bohn hier: 1,70 A., in einzelnen den Logger 2,20 A.

— Beipig 1,2 Jan. Broden, dei Bartien frei Bohn hier: 1,70 A., in einzelnen den Logger 2,20 A.

— Beipig 1,2 Jan. Broden, dei Bartien frei Bohn hier: 1,70 A., in einzelnen der 1,70 A.

Bertier 1,70 A.

gering bis 115 M., ausländischer gut —,— M., mittel —,— M., gering —,— M. Reis, runder unverändert, gut 100 bis 112 M., mittel —, M., gering —,— M., amerikanisches dunter gut 114—116 M., mittel —, M., gering —,— M. derbjen, biefige Sistorias unverändert, gut 180—195 M., mittel 165—175 M., gering —, M. derbjen, begring —, M. derbjen, gering —, M. derb

Seinbeng Beigen: sierig.

Bielmürtte.

— Samburg. 12. Jan. (Ø exifot ber Actierungskom issen, 22. Jan. (Ø exifot ber ActierungsBeinderes gute Odepelender 101—109 "K. 1. Lual. 90%—97 "K.

II. Dual. 82—88 "K. III. Lual. 76—818 "K. geringse Gotte
67%—73 "K. Unverkauf bieben — Stid. Der Hande war lechhelt.

— Bredden, 11. Jan. Schlachter bieben ber issen,
Schlachtgew. schlere, 22. bollfteisige, ausgemäster höhen Schlachterungskoffen 270 Stid. 1. Deiterrieder Lechnopeniót schlen,
Schlachtgew. 17—74; 4. mößig gemästre ipmse, gut gen. All.
Lechnopen. 31—33. Schlachtgew. 62—64; 5. gering gen. ; Allters
Lechnopen. 31—33. Schlachtgew. 62—64; 5. gering gen. ; Allters
Lechnopen. 37—29. Schlachtgew. 62—64; 5. gering gen. ; Allters
Lechnopen. 31—33. Schlachtgew. 63—41. Schlachtgewidt 66—70;
2. mößig gen. jügen. Rebendepsidt 38—41. Schlachtgewidt 66—70;
2. mößig gen. jügen. Brebendepsidt 33—41. Schlachtgewidt 66—70;
2. mößig gen. jügen. 36—39. Schlachtgew. 64—67; 2. vollk. ausgem.
Rüfe höhlten Schlacht in Schlachtgew. 64—67; 2. vollk. ausgem.
Rüfe höhlten Schlachtgew. 36—39. Schlachtgew. 64—67; 2. vollk. ausgem.
Rüfe höhlten Schlacht in Schlachtgew.

Schlachtvick-Bertehe in Samburg

35, Edjachigew. 60—63; 3. ält. ausgem. Küße und wenig gut entw. jüngere Küße und Kalben Lebendgew. 30—32, Edjachigewicht 56—08; 4. mäßig gen. Küße und Ralben Lebendgewicht 28—29, Edjachigew. 53—55; 5. gering gen. Küße und Ralben Lebendgewicht 28—29, Edjachigewicht 50. Geljachigewich Lebendgewicht 18—20; Edjachigewicht 73—75; 2. mittl. Walt und gute Eangläßter Lebendgewicht 47—49, Edjachigewicht 68—72; 3. geringe Eange Kobendgewicht 47—49, Edjachigewicht 68—72; 3. geringe Eange Kalber Lebendgewicht 47—49. Edjachigewicht 69—67; 4. ditter gering genährte (Ferfer) Ebendgewicht fellem. Edjachigewicht fellem. Ediachigewicht fellem. Edjachigewicht fellem. Edjachigewicht fellem. Ediachigewicht fellem. Edjachigewicht fellem. Edjachige

Buderberichte.

Bagbeburg. ben 13. Januar 1904.

(Eigener Deafbreitäft ber Mellefien Zeitung.)

Bonnpäder gel., vom 88 Nend. 8,00—8,16.

Padprodutte egel., vom 88 Nend. 8,00—8,16.

Padprodutte egel., vom 88 Nend. 8,00—8,16.

Breife für Kornguder nominell unterändert.

Beretaffinade I. ohne fögl 18,00.

Renjulalguder I. mit Sad 17,95.

Gen. Meflinde mit Sad 17,95.

Gen. Meflis mit Sad 17,45.

Rehysger I. Krobutt Aranitio frei Bahn Hamburg.

Ber 18,30%, 16,403.

Rehysger I. Krobutt Aranitio frei Bahn Hamburg.

Ber 18,30%, 16,403.

Ch. 12,40%, 17,70%, 17,70%, 17,70%, 17,70%.

Bahn 16,90%, 16,90%.

Bud 16,90%, 16,90%.

Bud 16,90%, 16,90%.

Bud 16,90%, 16,90%.

Bud 16,90%.

Bud 16,90%.

Bud 17,70%.

Bud 16,90%.

Bud 17,70%.

Bud 16,90%.

Bud 17,70%.

Bud 17,70%.

Bud 16,90%.

Bud 17,70%.

Bud 18,90%.

Bud 17,70%.

Bud 18,90%.

Bud 18

Frodustendörle.
(Eigener Drahfbericht der Halleichen Zeitung.))
Berlin, den 13. Januar.
Beigen Mai 167,75 & Juli 169,75 & Septbr. —— M.
Roggen Mai 138,25 & Juli 138,50 & Septbr. —— A.
Dafer Mai 129,00 & Juli 131,50 &
Wais Mai —— & Juli 110,75 &
Ribbl Vald 46,70 & Juli 14,70 &
Spiritus, 100 | 70er 10f0 —— &

Breisnotierungen für Ruge am 13. Januar,

Roblen . Rure:	Rad.	Mn- gebot	Ralt. Beste:	Rad.	gebot
	frage				
Boruffla	2375	2425		380	40
Frieblicher Rachbar	6475	6525	Bernbarbshall	950	7/7
Röntg Subwig	120700	20900	Betenrobe	5500	555
Conf. Rorbfelb	1750		Birrbad	6650	670
Courbant & Charl	1740	1765	Carlsfunb		565
Stebenplaneten		3325	Gtine Ba. M	1525	-,-
Erentonta	3100	3150	Artebrichshall		154
	1		Bludauf-Sonbersbaufen	12300	1245
			Banfa-Stiberberg	155	_15
Gej-Ruge:	1	100	Bebruigsburg	7900	795
Briebridsfegen		-,-	Beibrungen I und II	2325	237
Gildauf b. Reptges	390	410	Robannasball	4300	435
Biftoria	1450	1500	Ronnenberg H G	1450	147
Bilbberg	1760			390	-,-
			Bilbelmebal		980

Bergleichenbe leberficht aber ben Schlachtbieb.Bertebr in Damburg im Dezember 1903.

Gattung Auftrieb Dezemb		Im Dezember 190		ben öftt. Danes Dezember		Schlachtung im Dezember		In geschlachtetem Buftande eingeführte banifche Rinber im Dezember			
	1903 1902	Bolftein	per burg	Bros ningen	mart	1903	1902	1903	1902	1903	1902
Rinder	6 145 6 456 5 557 6 368 40 511 30 122 6 777 6 981	825 4 27 994 6	108 91 4 158 547 6 154 5 823 825 56	69 - -	2 553 27 - 14	1 146 398 8 735 307	1 349 159 6 918 544	4 555 5 219 29 320 5 625	4 645 5 230 21 004 6 017	2 034 174 — 19	2 265 763

Durchichnitte Barttpreife. (Rur 50 kg Rleifchgewicht bei Rinbern und 00 kg zchlachgewicht bei Schweinen, Schafen und Ralbern.)

Dezember			Dezember			
Test to the great of	1903	1902 .//.	a rischesting	1903 .//.	1902 M.	
Rinder: I. Qualität Ochsen und Quienen II. Junge fette Kähe Nettere Geringere I. Qualität Bullen	70,25 - 72,75 65,00 - 67,50 62,75 - 65,25 56 75 - 60,00 50,25 - 53,25 64,75 - 69,25 56,13 - 59,88	67,80-70,70 62,40-65,70 60,80-63,70 55,10-58 30 48,60-52,00 54,40-62,20	Edyafe: I. Qualität	66,25—69,13 59,50—63,88 50,50—57,50	64,90 - 69,40 59,00 - 63,20 50,50 - 55,80	
Schweine: Beste samere Schweine Schwere Mittelmare Gute leichte Geringere Gauen	46,69—47,48 46,68—47,16 46,48—47,24 45,12—46,15 40,92—44,26	58,50 -59,04 58,00 -58,63 58,02 - 58,54 56,81 -57,63 52,41 -55,07	Rilber: Befonders gute Doppellender I. Qualität II. III. Geringste Gorie	100,90—108,50 88,70— 94,20 81,10— 85,60 72,60— 77,20 62,90— 67,80	95,80—103,50 85,00— 90,70 76,70— 81,50 68,20— 73,20 58,70— 64,70	
Samburg, ben 7. Janua	r 1904.		Die Soladthof. und B	iebmartt.Be	rwaltung.	

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a S., strusse 10, Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- u. Verkaut von Wertpapleren, Einlösung von Coupons, Ver-Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a S., strusse 10, Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- u. Verkaut von Wertpapleren, Einlösung von Coupons, Ver-

Rursnotierungen ber Berliner Börfe vom 13. Januar 2 Uhr nachmittage.

Breufifde und bentiche Sonbe. | Continue | Continue

Ringiandilide Apuso.				
Sinsfuk Griechische fon, Goldvente do. Mondy. Ann. do. Sodd (Ptr. Lar.) Italienische Kente. Megit. tonf. don 1899 Deferreits. Goldvente. do. Silverente. do. Silverente.	445454445	31.7064.6 43.6064.6 40.0064.6 103.6064.6 101.3064. 102.7064.6 101.2064.6 100.8064.8 99.8064.6		

							Bold, Gijen und Stabl
2000000	Berdische am. Rente v. 1895 4 Ungar. Gold-Anl. Gif. L. 3 bo. Kronenrente. 4	74.806.6 86.506.6 99.506.6	Dibibenbe Shiffantis - Mitten.		1902		Sulbidinato
	Bahnen.		BambMmer. Badetf Rorbbeutider Llonb	6	41/2	110.25%. 105.10%.	Rollner Bergivert
The same of the sa	Dibidenbe 1901 Gibed-Bildener	1902 61/4 4 119.5068 66 7 71/2 204.5308.65 53/6 144.5308.6 - 16.6008. 7.40 166.008. 5 116.908.	Brauertén. Sethsiger Sliebed Bereinsbrauerel Artern. Judy in de fiele. Mr. Gefellich, familiafabr. Migem. Efette. Gefellich, Anglo-Kont. Guano Machalle, Koblemberte. Mschalte, Chem. Habeite. Med. BertEinb. Bolgeinenfabr. bb. Bieftr. Eberte. bb. Braich Echwarzfapff.	7 15 85 6'/2 14 73/4	51/2 16 631/2 10	216.90% 9 101.75% 9 270.50% 9 221.75% 9 102.60% 9 77.30% 8 155.50% 9 196.75% 8 225.30% 9	Söröisdorfer Zuderladtt. Laurahilitte Lendoldsgrube Edderth Lendoldsgrube Edderth L. Löwe & Co. Malghinenladtit Budau Marhibenhilite Wend & Edwerte EtP. Reus Toden-Athien-Cef Riederl. Kolsenw. Liderful. Edderth.
The second secon	Sugemb. Seins Jenn. 39, Bellistinistenide Elian. 19. Benfigitinnide Elian. 19. Benfig-Röst. Bent. 87 Bernid-Böst. Bent. 87 Bernid-Böst. Bent. 87 Bernid-Böst. Bent. 87 Bernid-Böst. 19. Bernid-Böst. 19. Bernid-Böst. 19. Bernid-Böst. 19. Bernid-Böst. 11. Bernid-Böst. 11.	ett. 1902 8 158.9054.65 31/2 94.256.65 71/2 159.256.6 122.2564.66 6 143.4084.66 2 167.756.8	Vismarchitte Vodumer Gußiabl. Vodumer Gußiabl. Vodumer Gußiabl. Vodumer Gußiabl. Chem. Habrit Vudau. Conjolibalion Bergin. Cefiliniper Bapierjabrit. Defiause Gas. Deuische Gus. Deusche Gas.	107 92 1/2 27 52 1 14	7948720114	245.00b; 6 191.4cb; 8 86.50b; 8 129.50b; 0 427.00b; 9 226.25b; 0 41.00b; 9 41.00b; 9 84.75b; 6 84.75b; 6 84.00a; 1 151.40b; 9 95.80b; 0 231.00b; 9 95.80b; 0 251.50b; 0	Drentein & Koppel Höhnit Bergw. A. Rheim. Benjam Rheim. Senjam Rheim. Sonitamu. Rombacher hitte Roliger Brauntobien. bo. Buckerlabili. Säch. Zhir. Brauntobien. bo & D. Sengar.
	Dreddner Bant 4 Gothaer Erundkrebit-Bant 7 Leipziger Rrebitanfialt 8 Ragbeburger Bantverein 6-/ b. Privatbant 6-/ Mittelbeutsche Krebit-Bant 5-/	14, 100, 200, 300, 300, 300, 300, 300, 300, 3	Friedr. Bilbelmb. LA Gelfentird, Bergw Georg-Marienhitte bo. do. StPr Glausiger Juderfabrit	120527/2	103562/2	111,100,0	Areditaltien Serl. Handelsgefeuischaft Darmster Bant. Deutsche Bant. Distonto-Kommandt. Distonto-Kommandt. Rationalbant für Deutsche Jonnborben Lunier. Mittelmeerbahr

Divibende	1901	1902		Sulbichi
Badetf	6	41/2	110.25%	Rattowing Rollner
Clonb	6	-	105.10%.®	Ronia W
r. Riebed	10	10 51/2	216,90bj.9 101,75bj.6	Körbisbo Laurahii Leopolbs
rie. Unilinfabr.	15	16	270.504 6	Leopolb&
- Befellfc.	6	6	221.75% @ 102.60% @	2. Löwe
nmerte	6	31/2	77.30bg.	Mathilbe
Sabrif dinenfabr.	61/2	8	155.50%.0	Ment &
	14 73/4	10	106 754 8	Mieberl.
Berte	10	=	196,75a 6	Dberfcl.
	10	-	245,000.0	Dberfcil.
ftabl	7	7948	191.406	Drenfteit
hlen	21/2	1	180.50bg. 8 86.50bg. 6	Phonix S
Budau	8 "	8	129.5003.0	Rhein.
Bergiv	27	27	427.00bg.	Riebed !
terfabrif	15	27 12 10	226,25% @ 201,00% &	Rombad
Berta		-	41.0053.6 84.7563.6	Rofiger !
BorgMit.			84.756	€äфf.•2
itte font	14	14	231,00bj. 6 84.00m	00.
	9	71/2	161.40ba @	Sangerh
tun	4	71/2 15	95.80h.6	Shering
giv	18	15	233.00bi.0	_
mwalsto	10	=	111,1Gbi.0	-
mb. B.=21	5	-	1118,5002.0	1
rgw	12	10	215.30bj.B	The Lates
StBr	1 6	3	127,70 aL	Grebitat
erfabrit	21/2	62/2	1111.50ba.00	Berl. D
te	71/2	.7	117.25b.	
men	28	15	300,006j.6	Distont
bau	110	-	203.40bl	Dresbn
nenfabrit	21/2	-	118,750.6	Mationa
Iand	-	-	115.60%	Frangof

aliwerte AfcherBleben	10	110	160.	21
attowiger Bergbau	12	11	215	31
tattowiner Bergbau	30	25	215	6(
tonia Wilhelm tonb	15	12	236.	30
förbisborfer Ruderfabrit.	-4	8	114.	71
torbisborfer Buderfabrif.	10	1 -	236.	7!
		7	110	Ö
enbolbshall	1	101508 7 106	256.	10
2. Löwe & Co	12	10	266.	Ōί
Rafdinenfabrit Budau	12	6	12 1.	71
Rathilbenbitte	1224	-	103.	50
Mend & Comerte Ct 8.	-	-	94.	3
Reue Boben - Mittien - Wef.	6	10	154	3
Riederl. Rohlenm	8	I R	108	2
Dberfchl. GifenbBebarf	3	21/0	127.	2
bo. E 3nd Raro- D.	2		104.	Ži
Obericil. Rotsmerte	9	51/2	134.	Ó
Drenftein & Roppel	ממו ו פואמפט	10 8 21/2 51/2	150.	6
Bhonix Bergw	-	-	101.	ы
RheinDaffau	3	5	248.	Ò
Rhein. Stabliperfe	5	8	183.	6
Riebed Montanto	12	121/2	222.	Č
Rombacher Sitte Rofiger Brauntohlen	5	-	179.	2
Rofiber Brauntoblen	14	-	210.	Z
bo. Ruderfabrit	9	8	138.	
Badf. Thur. Brauntohlen		1 51/2	101.	2
do bp Gt. Br	8	51/2	118	2
Sangerhäufer Mafd	15	15"	185	ō
Acatus Office Cafeir	110	140	040	ń

002.00	Solef. Bergb Bint	16	17	365	
Opt	Schudert, Gleftr	-	-	105.	ij
561.03	Schulz-Anaudt	18	18	146	
Oba.G	Siemens Glashütten Staff. Chem. Sabrit	18	79	140.	å
Ota &	Stobmaffer Lit, B	1 2	_	83.	ž
Obj. &	Stolberger Binthitte neue	55	5	145.	
503.0	Subenburger Dafch	-	-	78	
5b3.	Thale, Gifenb, Gt. Br	-	-	70	
Obg. W	Thüringer Galinen	5 12 17	38/6 17	63.	Ć
Obj.W	Begelin & Subner Dafd.	12	9	139.	į
Oba.	Befteregelner Alfali	17	17	233,	l
DU1.	Beftf. Draht-3nd	9		151.	į
Obj. C	Wittener Bußftahl	81/2	4	159.	١
Obj. G	Brede Malgeret	1 4.	4	60,	
561.0	Burm . Rebier	1 81/2	-	144	
501.6	Beiper Mafdinenfabrit	1/	1-	186	A
O53.	2Bechfe	1.0.	uf.		•
063.0					
Obj. 69 Obj. 69 Obj. 69	Privatdist	ont 2	8%.		
Obj. (6)		-			٠

063.08 063.	Privatdistont 2		
04.6 04.9 04.9 54.9 54.9 54.9 54.8 54.8	Schweis 100 Ir. Ital. Ulfige 100 C. Ital. Ulfige 100 C. Setersh. 100 Ital. Uniferdam 100 G.	ta. ta. Ig. ta. Ig.	80.95% 81.20% 169.50% 81.25% 20.44.5 20.28% 81.25% 85.25%

Soluf.Rurfe.

rebitaltien	213.75	Bodumer
Berl. Banbelegefeuffcaft	159.25	Deutich-Q
Darmftabter Bant	143.50	Dortmun
Deutide Bant		Laurahitt
istento - Rommandit		Ronfolida
Dresbner Bant	154.60	Belfentir
Rationalbant für Deutschlanb		Sarbener
frangofen	144.50	Groke Bi
ombarben	16.50	Samburg
talien. Mittelmeerbahn	91.00	Porbbeut

ı	Bodumer Gußftabl	191.60
Į	Deutsch-Lugemb. BA	84.25
i	Laurahitte	237.10
ı	Ronfolibation Geffentirchener Bergwerf. Harpener	215.25
ı	Darpener	203 60
ŀ	Groke Berl. Strafenbahn Samburger Badetfahrt	110.10
I	Mordbeutider Lloyd	105.30

Friedmann & Co. Bankgeschäft, Hallea. S., Poststr. 2. An- und Verkauf von Wertpapieren. (6) Creditgewährung. - Discontierung v. Wechseln, Contocorrent-, Check- u. Hypotheken-Verkehr.

Stadttheater in Salle S.1 Mittwoch, ben 13. Januar. 119. Ab. B., 3. B. Beamtent. giltig

Zapfenstreich.

Zapfenstreich.
Drama in 4 Alten von Begerlein
Berfonen:
won Bonnowie,
Wittmeister
von Söwen, Leuin,
von Zauffen, Leuin,
kolfhardt, Badjimeister
Busten Bigewacht
meister
Bustel, Ullen Bustel
Bustel, Ullen Bustel

Ariegsgerichtsrat Berhandlungs

2. Artiessgeitdiskat (Beiffler) 3. Artiessgeitdiskat (Untiger) Der Perolofifikre Fr. Dernburg-Christian (Beiger) Untiger-freiwilf. Unterast Sine Gerichtsordomann Feldwebel) — Fr. Umberg-Christian (Beiger) Fr. Orthology Fr. Orthology

Donnerstag, ben 14. Januar: 120. Ab. B., 4. B. Beamtent. ung. 3. 1. M.: Wiesbadener Ginrichtung: Armide.

Unfang 71/2 Uhr. Ende 101/2 Uhr Freitag: Wilhelm Tell.

Nelles Em. Muther 20 ineftion E.M. Muther 20 onnerstag, b. 14. Jan. 216. 8° Regres Goffpiel Paul:

Kaltwasser.
Breitag: Blan ben Frauen.

Himbeer-Saft per 1 Bfb. 60 Bfg. [808] A. Krantz Nachf., Gr. Steinftr. 11. Fernfpr. 2064.

Walhalla-Theater.

Direftion: Rich. Huber Deute, Mittwoch, ben 13. Januar Grosser Elite-Nichtrauchabend. Drittlettes Gaftfpiel von Mad.

Saharet

überans glanzenden Bariétée = Brogramm.

Apollo-Theater Direttion: Gustav Poller. Um Riebectplay, nachite Rabe des hauptbahnhofes.

Rur nod & Tage:

mit feinen entgudenben, an Bracht- u. Farbenfchönheit nunbertroffen. 3mitationen von [784]

Meissner Perzellan

glangenden Brogramm.

Muswärtige Theater. Donnerstag, ben 14. Januar 1904. Seipzig (Neues Theater): Maria Theresta.

Therefia. Leipzig (Altes Theater): Der Raftel-binder.

binder.
Beimar (hof-Theater): Camont.
Welt-Panorama, Gr. Hirichfitz. 6, 1.
Geöffnet von 2-10 Uhr. [760

Vereinshaus-Vorträge.

15. Jan. Brof. Dr. Robert : "Usbe die römische Billa in Bosco Real und ihre Aunftscäge" mi Sfioptisonbilbern, im größten Son saal der Universität.

22. Jan. Brof. Dr. Riehl : "Ueber. Sofrates", im Coang, Bereinshaus.
29. Jan. Brof. D. Lütgert : "Ueber ben Chriftusippus in ber mobernen Malerei", im Goang. Bereinshaus.

Bereinsgaus.

5. Febr. Brof. D. Loofe: "Neber bie Ensistehung bes Avoftolitum", im Goang. Bereinshaus.

12. Febr. Brof. D. Loofs: "Neber ben Sinn bes Avostolitum", im Gvang. Bereinshaus.

19. Febr. Brof. D. Kautech "Ueber Ausgrabungen auf den Boben bes alten Jerusalem" wahischeinlich auch im hörsaal bei Universität.

wohrscheinlich auch im den in inderentät.
Universtät.
Die Borträge beginnen jedesmal um 6 Ubr.
Eineritrisfearten sitt alle Borträge zu 4 Bit. find in der Buchsandlung von Dr. Niempsey, Gr. Steinstaße und bei dem Direttor des Goang. Bereinsbaustes, Al. Alaussitache 16, zu haben; ebenio auch Aarten zu Einzelsorträgen a. 1 Mt. [788

Befferer Gefangegirkel (gemiichter Chor) fucht noch einigiangesluftige Damen und herrer als Ditglieder. Abreffen bitt, unter E. t. 107 in ber Exped diefer gig. niederzulegen. [780] Lehrlings-Gefuch.

Bum 1. April 1904 fuchen wi ir unfer Kontor und Lager einer reblamen jungen Mann, welche ch für die Branche "Futter- unt reblamen jungen Mann, welcher h für die Branche "Futter- nub dingemittelt", fowe Saat, etretbe und Sämereien aus-üben will. Befl. Diert. ebittel te Ein- und Verkanfe-Verein 18 Vancruvereins, E. G. m. 5. 3u Salle a. E., Niemeher-raße 4.

Bäckerlehrling.

mird angenommen bei [443 Max Hänel, Badermftr., Suche jum 1. April b. 38.

Ockonomie-Lehrling

bei Familienanichluß. Bedingungen nach Uebereinkunft. Koch, Inspettor, Ritterg ut Dehlitz a. S. bei Weißenfels.

Gine nicht ju junge guverläffige Mamsell

mit guten Zeugniffen wird fü fofort gefucht. Reine Milchwirt schaft vorhanden.

Rittergut Neuhaus bei Delisic. [84]

Berfonen, die fid anbieten.

Für meinen langjährigen Beamten, 31 Jahre alt, fuche recht bald ober jum Frühjah mernbe felbstänbige

Infpettorftellung, wo Berbeiratung gestattet ist. I jeder Beziehung tann ich benjelber als zuverlässigen, tücktigen un-energischen Beamten mit intensposen Betriebe empfehlen. Zu weitere Ausfunft ist bereit

Landesöfonomierat Wagner, Rittergut Jugereleben (Meudietendorf).

Ber sofort und 1. April empfesten ben herren Landwirten fostenlos gut empfost und Serwalter und Inspettoren, sowie Rechauster und Inspettoren Bunsfesteriaem int beschiebenen Ausprüchen. Bandwirtschaftlicher Beamten-Berein dalle a. S. Gegründer 1879. Dir. R. Falkenberg.

Suchen für 18 jahrigen Land-irtefohn, als Bolontar in tellung gewefen, Stellung big

ftober. [810 qubwirtschaftlicher Beausten-Berein Halle a. C. Gegr. 1879. Dir. R. Falkenberg.

Bermietungen.

Leipzigerstrasse 8 berricaftl. Bohnung, beitehend aus fünf heizb. Stuben, Rammer, gr. Ruce, Babegimmer, Maddent. a. fonfligem Jubebr, fofort ober fpater zu bermieten. [445

Henriettenstr. 1, I. mit Bartenbenugung für 600 Mf fofort ob. 1. April gu berm. [363

Jägerplatz 11 freundl. Wohnung im Souterrain 1 Stube, Rüche u.Kammer, 1. Apri 1904 für 150 Mt. zu verm. [74

Serricaftl. Bohnungen, 3 III. Etg. sofort, Bart. (zu Kontor, Benfionat geeignet) jum 1. April zu vermieten, 6 3., Bad, Gas 2c. Rab. C. Höndorf, Forsteritt. 48, II. Adolfstr. 8 St., Ram., Rüche u. Bubeh., 222 Mf., 1. 4. Näh. part. r.

Freimfelderstr. 120, III 2 Stuben, 1 Kam., Rüche u. Rubeb. 285 Mt., 1. April zu vermieten.

Geldverkehr.

30 000 Mart

Reftftebenbe Raffengelber mit

900 000 Mark

babe jur 2. Stelle auf Acter à 4% fofort ober ipater au ber geben und bitte um balbige Un

Wilhelm Goecke, Salle a. S., Raiserstraße 4.

Darlehne gibt Celbftgeber reeller Berlin, Friedrichftr. 212. Mudporto

10-12000 Mark

800000 Mk.

follen auf Ader & 3120 Danernd ausgeliehen werben, 2. Stelle gu gunftigften Bedingungen. Unträge erbittet

B. J. Baer, Salle a. S., Leipzigerfix. 30.

30-35 000 Mk.

4 4/₈—4 1/₄ 0/₆ auf ausgeseichnete I. Syp. modern. Sausgrundtinde sofort oder später zu leisen ge-sucht. Gest. Off. u. B. u. 2516 an Rudolf Mosse, Brüder-straße 4.

Heiratsgesuch!

öffi fitel immi tret auch mich ben tibe Bie Rei Bet auch bat für bett am a ju im feiter Ring für Ang für Ang

Zu. 108 a. Epp. D. 34g. 1837

3d judge für meine Leziöbrige
Tochtre einem Schnögefähren, gebildet, solide, gefund, ebangefisch,
mit gutem Russommen. Meine
Tochtre ils wohlerzgen, hibbl, bei
forder ils wohlerzgen, hibbl, bei
forder ils wohlerzgen, hibbl, bei
fehr unhig leben, feht es mir an
Befanutischaft mit gecignetenderen,
mackolofer Nut, meine Kitma gäht,
mackolofer Nut, meine Kitma gäht,
mackolofer Nut, meine Kitma gäht,
mackolofer Schnöferlich Deutsch
nu den erfen der Benache in bebentietuber handelessable in bebentietuber handelessable deinen
Juristen, Mr.z., böheren Beamten,
dauptliche durc bleibt, da ib de
beiben jungen Lente Gefolien ateinander mibden. Mitgist 30 bei
30 000 mere om Musierung durch
Mentigerung durch
Mentigerung durch
Merenander de. Fernende angenehm.
Bermittiler becheten. Vorsigsliche
Mentiger und gegeben.
Off. unt, F. 627 an Hassensteln &
Vogler A. G., Schipfie. [S25

Familiennadrichten.

Familiennaftisch.

Berlodt: Krl. Gertun Ariger
mit den Oberari Dr. Mool
Form (Naumburg and.), ist
Wentelsteinen Sons Gerbe
Genigen Selfand
Bernelsteinen Sons Gerbe
Casiga—Pelegrad a. Kerlo
Beredelich v. Brof. Dr.
Mifred S. Macintzer mit Brl.
Cumma Diebl (Jena). Dr. Korfinöffior Grittering mit Brd.
Chementine von Werssen (Kleve).
Geboren: Ein Eobn Dr. Drn.
Miffelor v. Manke (Berlin). Drn.
Dberleutnant von Aagier Phomberg.) Drn. Gerichtensfeber Dr.
Mosenfall-Oberleber Dr.
Mointoid (Marienmercheuse).
Ge in orben: Dr. Meflaunatun.
Stad Frieße (Gright). Dr., Edver
om. Kriedelich (Gright). Dr., Edver
Gebosen. Dr. Llich von Bubmer
(Leinzig). Rr. Dorothen Söhner
(Gelomonborn). Kr. Deie
Nann Bonet (Berlin). Kr. Deber
Sinte Warie brief (Billin).

Die Beerdigung der orbenen Frau

Louise Voigt

geb. Bertram findet Freitag nachm. 2½ Uhrvo der Leichenhalle des Stad Gottesackers aus statt. [80] auf H. Sypothet zu vergeben. Saus- u. Grunbbefiger-Berein, Barfügeritr. 9. [830 Stadt-[800

Tobes-Alnzeige.

Mlen Freunden und Belannten die traurige Rachricht, das beute mittag 3 Uhr nach langen faweren Leiden mein innigit geliebter Mann, unfer guter, treuforgender Later, Schwiegerwater und Großvater, der

Rentier Gustav Krone

56. Lebensjahre fanft entichlafen ift. Clegen und Salle a. C., ben 11. Januar 1904. [803

Die tranernben Sinterbliebenen.

Dankfagung.

feur bie mir aus Anlag bes Sinicheibens unferes unver-chen, inniggeliebten Gatten und Baters, Des

Agl. Postsetretärs a. D. M. Dressler

Mitter pp. in so reichem Dage befundete bergliche Teilnahme fage ich nur bierdurch innigften Dant. [839 durch innigsten Dank. Salle a. S., den 12. Januar 1904.

Lilly Dressler im Ramen aller hinterbliebenen.

Die Beerdigung der Frau Luise Dörr findet Donnerstag, den 14. Januar, mittags 12 Uhr von der Kapelle des Rotdfriedbofes aus statt.

Pür Kaisers Geburtstag! Prächtige Neuheiten in

Kaiser-Menu- u. Zischkarten

empfiehlt mit und ohne Aufdruck die

Buchdruckerei der Halleschen Zeitung Otto Thiele

Halle a. S., Ceipzigerstraße 87 (Eingang Gr. Brauhausstraße 30).

Unterridgt.

Erstes Sprach-Institut The Berlitz-Methode Schulstr. 34.

Englisch, Französisch,
Italienisch, Russisch,
Konversation, Korrespondens,
Grammatik, Literatur.
Nur gepr. nationale Lehrerimen.
Beutsch für Ausländer.
Fernapr. 1125. Prospekte kostenfesi.

is bie 1902 = 13805c Miss Alexander

Perfonen, die verlangt werden.

3um 1. April erhalten toften. trei Beilung: Landwirtschaftliche Peanuter Landwirtschaftlichen Landwirtschaftlichen Landwirtschaft, ber den bei Landwirtschaft, berbeit, und tedige Sofmeister, Letter, Bellmacher, Derschweitzer, Auhmerter, Derschweitzer, Auhmerter, Derschweitzer, Auhmerter, Ebeffer, Derschweitzer, Auchmerter, Derschweitzer, Aufmeilung der Berteilung der Berteilung

Arbeitenadweis ber Sandwirtidaftstammer salle a. G., Leipzigerftraße 29, I.

Unter Bewilligung hoher Ab-folufprobifionen fucht eine alte Fenerberficherungsgef. rübrige

Agenten für Salle a. G. und umliegende Ortichaften. Bewerbungen unter B. g. 2546 an Rudolf Mosse, Saue.

Bum 1. März findet ein tüchtiger. energ., en , junger Mann hierfelbit Etellung als [813 II. Beatttter. hrens, Jufpettor,

Bum 1. Mars fuche ich eir tüchtiges

Sausmädchen,

das bereits in Stellung war. Beugniffe mit Gehaltsansprüchen find einzusenden an [814 Frau von Oechelhaeuser, Deffau.

Befiau.
Befudt zu möglisdeligemüntritt ein gebildetes junges Madfien für bie Radmittage ur feeutificht u. Uetermech D. Schularbeiten v. 3 größ. Kindern. Berfönl. Bledong Mieftrage 10, ptr. [84]

Gefucht: Landvoirtischefterinnen 200—450 Mt., Scholarinnen, Roch-manfells, Röch Jungf., Stuben-mäden, Ambertrauen, Dausmäden, G. Müter, fom besi. weist. Dienstperi jed. Branche. Krou Marie Wantz-lieben, Selenvermitterin, Große Steinstr. 80. Televb. 2618. [838

Bum 1. Februar fuche geb

Jaushälterin ju älterem herrn. Gutes Rocher Erfordernis. Bu erfragen [808 Sübftrafie 7, I. rechts.

Suche: Del. Mamfells, Stüben, Berfäulerinnen aller Branden, Rinderfria, Rinderfrauen, Buffel-fräulein, Jungfere, Sochmanseils, Röchinnen um Binneweils, Ind.: Friedrich Garols, Stellenvermittler, Erenstr. 11, I.

Bum 1. April ober 1. Mars b. 36 wird eine in ber feinen Ruche und geberviehzucht erfahrene

Mamsell, welde fich beu Balden, Nature und allen häuslichen Arbeiten beteilten muß, gefundt. Molferei ist nicht vorhanden. Molferei ist nicht vorhanden. Solde, welde nichtlicher Stellung waren, erhalten den Baraua. Dir mit Gehottsampreiden u. Reugniffen, welde nicht gurfägefandt werden nicht gurfägefandt werden einzu gurfägefandt. B. C. 66 poffiagernd Ethen.

Suche für tilchtigen Landwirt, Soldat aew. 24 Jahre alf, ber in Budführung, Michenbau und nut landen. Mafchinen vertraut if, 2½ Jahre auf hiefgen Mittergut in Stellung war, jum 15. Rebruat ev. fpäter Stellung als erfter oder [812

alleiniger Beamter. Behrens, Jufpettor,

Junger Mann, 23 Jahre alt jucht veränderungsgebet der Gute Stellung auf einem mittleren Gute ober als 2. Berwalter. Offert. erbeten unter O. L. S2 an C. W. Offenhauer, Eilenburg. [821

Für jungen Landwirt, 25 3. alt, mitd zu sofort ober später eine Seelle auf einem intensib bewirtschafteten Sute, nicht unter 1200 Morgen, als

alleiniger oder

erfter Verwalter unter der dirten Leitung des Sobels gesucht. Es wird mehr auf Ausbildung zur felbständigeren Disposition als auf Gehalt gesehrn. Angehote unter Z. 1. 97 befrörert die Expedition diese Zeitung.

Bu bevorstebenden Frühjahrs-Feldarbeiten empfehle ich rufflich-polnische sowie breußische manniche und weblich Arbeits-leute. Frau Mandel, Stellenv vermittlerin, Gr.-Bartenbergi Echl.

2 Def. Mamiells, 29 u. 18 J. alt, eritere Kiche verfelt, suchen leset ob. 1. Nyril Stellen, gute Zeugn. Frau Anna Fockinger, Stellen-vermittlerin, Kf. Ulrichftx. 9.

E.i. bausl. A. erf. beff. Madd. f. St. 5 1.Mäczod. April. Off. u. A.H.. Hamburg St. P., Laulinenvlag 11, Ann. Exp (822) Gutsb. Tochter fucht Stellung ohn; gegenf. Berg., wo fie feine Ruche erl. fann. Rittergut bevorg. Off. u. F. S. 19 pofit. Merfeburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-16872166X190401141-19/fragment/page=0008



2. Beilage au Rr. 21 der Salleschen Zeitung Landeszeitung für Die Proving Cachfen, für Anhalt und Thiringen.

Proving Cachfen und Umgebung.

— Recibus, 12. 2an. (3) n ber Est ab ber erd neigenschlichen, 12. 2an. (3) n ber Est ab ber erd neigenschlichen, 2014 (2014) (20

rd) m. de en. 325

orft:

— Braunichmeig, 12. Jan. (Mus dem Buge gesten den gungen.)

— Braunichmeig, 12. Jan. (Mus dem Buge gesten den Buge gesten den Bunter in Belpfe reifen und titeg ans Berichen in einen fallchen Ang. Bald nachen jich diese in Bewagung geleb hatte, wurde jie ihren grettum gewode. In der Angle des Oftbahnhofes sprang sie, ohne daß es jemand hindern tonnte, aus dem in voller Hart besindstieden Aug. Sie erlitt eine schoppunde.

- Refinishert is W. 11. 2000.

Biffenichaft, Runft und Theater.

Biffenlaaft, Aunst und Theater.

— Bon der Universität Halle. Auf Grund seiner ZnaugurafDissertation "Colley Cibber's The double onlant und seine Luetlen"
erhielt Herr Richard Besser's The double onlant und seine Luetlen"
erhielt Herr Richard Besser's The double onlant und seine Luetlen"
gafultät der heisen und besser Seinste double on der philosophischen Fastultät der Derborgard.

— München, 12. Jan. Universitätisprosession Hinit, hat einen längeren Ulchaue erhalten und beachschieft den "M. N. " " ussigen nach Hollaubschalten mund beachschieft den "M. N. " ussigen nach Hollaubschalten mu beachschieft den "K. N. " ussigen nach Hollaubschalten, mu bei den bortigen Arturböllern das Bortommen ber Gesserichsteiten zu lubieren.

— Bressau, 12. Jan. In einer Sitsung des Bortsandes
Er Geschlössign, die den ist der Auturfort der und
Sexzie wurde beschlossign, die diessänkige Bersammlung, die, wie
befannt, dier tagen [ol.] in der Zeit wom 18. die 24. September
abaufsalten.

— Nann Der Beinarbosent für Chemie und Albteilungsborssehr

Ac r zi e vurde besschässige, de keine gener annutung, die, wie bekannt, hier is sogen soll. in der Leit vom 18, die 24. September abzubalten.
— Von n. Der Privatdogent sür Chemie und Abteilungsvorsscher am demischen Inflitut an der Entwicksia Prosession.
— Von n. Der Privatdogent sür Chemie und Abteilungsvorsscher am demischen Inflitut an der Abteilungsvorsschen Ericksichen Des der Verlagen und eine Verlagen der Verlagen und einst die Verlagen und Klistenten am demischerdnissischen Des des der von des leich der Verlagen vorden. Der eine nicht der Verlagen vorden. Der die Verlagen vorden der Verlagen vorden. Der der verlagen vorden der verlagen vorden der verlagen vorden der verlagen verlagen vorden der verlagen verlagen vorden der verlagen der verlagen verh

groß ift die Jahl seiner Schüler, zu denen namentlich viele Kharmazauten gehören. Krosessior Garde ist der siedente Dogent der Berliner Untwerstätz, der in diesem Winter verkroßen ist. Voran singen ihm die Historie Wommen, Ulkich Köbler und Roube, die Mediziener John und Gebbard, sowie der Rechtschere Kerels.
— Der all gene eine de auf ih e. Mediziehere Kerels.
— Der all gene eine de auf ih e. Mediziehere dereile beird seine 40. Tonkimister-Verfammlung in Franklinte Trauf ein debatten. Sei diese Gelegandet wird Rickard Grauf ein neues spunphonisten Vertrauf untwertigen Wind der Trauf ein neues spunphonisten Vertrauf Mitter Geraufischung zweite Aufführungen, sin die "Der Wickard Geraufischung zweite Aufführungen, sin die "Der Wundschuß" von W. denkinern und "Die Kose den Verdeuer.

Sport und Jagb.

Dort und Jagd.

Sport und Jagd.

Street und Jagd

Shiffahrte-Radriditen.

- Nordentifger Loyd. "Roon" 12. Jan. b. Antwerpen abgeg. "Bayern" 12. Jan. b. Antwerpen abgeg. "Bayern" 12. Jan. b. Anon" 12. Jan. b. Antwerpen abgeg. "Bayern" 12. Jan. b. Anon" 12. Jan. b. Anon" 12. Jan. b. Anon" 12. Jan. berm. 7 Uhr b. Gefebourg abgeg. "Biglá" 12. Jan. in Antwerpen anged. "Medin" 12. Jan. horm. b. Bologien abgeg. "Biglá" 12. Jan. in Mentwerpen anged. "Medin" 12. Jan. borm. b. ylofopiam abgeg. "Jade", n. Broffliefin beft, 11. Jan. 10 Uhr born. Billiftingen bejliert. "Bin. Jan. 10 Uhr born. Billiftingen bejliert. "Bin. Jan. 10 Uhr born. Billiftingen bejliert. "Bin. Sejismund"). b. Mitralien fommenb. 9. Jan. 3 Uhr nadm. in Singapore angel. Gadulfdili, "Sergagin Geellie" 11. Jan. in San Franjsfed angefomment. "Bortnum" 11. Jan. b. Dopto (Leipoel) abgeg. "Sebblig", 11. Jan. b. Phoffen n. Baltimore abgeg. "Michaelle "Bidde" 11. Jan. b. Mojton n. Baltimore abgeg. "Michaelle "Bidde", b. Rendy Grift, 11. Jan. b. Gefbourg abgeg. "Steganie", "Bidde", b. Rendy Grift, 11. Jan. b. Gefbourg abgeg. "Steganie", "Rendy J. Jan. in St. Edward, "Mitaef", b. Rendy Grift, 11. Jan. b. Gefbourg abgeg. "Steganie", "Rendy J. Jan. B. "Authago" 10. Jan. in Waterbaa angelommen. "Stautifau", b. Dipifien, 10. Jan. in Bingapore angel.

Frembenlifte.

Frembenlifte.

Stand detel Bode. Se. Exgellen, Staatsminister a. D. Derwässen der Produin Societ De. Vertieber aus Wagebeurg. Landesbauptmann von Bismard aus Briefil. Graf v. d. Schulenburg aus Vierlenburg. Graf von Winspigerobe aus Bodenstein. Kommersbert Frür. von Ersta aus Berneburg. Graf von der Schulenburg aus Begenberd. d. Stagenschaft aus Greichen Greichen Gestellenburg. Graf von der Schulenburg aus Begenberd. d. Briefilden Ammerschaft aus Greichburg. Graf von der Schulenburg aus Gestellenburg. Amstract Einer aus Greichburg. Megandbaut des Gestellenburg. Amstractigter Dr. Baeride aus Greisphainigen. Bergaat Judis neht Gemachtin aus Schoebsbauchen. Kabrilant Suppermann aus Schebenjahlen. Kabrilant Suppermann aus Schebenjahlen. Anderstant Suppermann aus Schebenjahlen. Der Schulenburg. Dr. von Rados aus Pundopeil. Kraft von Dr. Schreber aus Witterberg. Dr. von Rados aus Pundopeil. Graf von der Schulenburg aus Einden. Schulenburg. Derkantinan Gehoefte aus Erreibneide. Fran Edwardt von Schulenburg. Derkantinan Greichte aus Breibenale. Aus Chappellen der Schulenburg. Derkandtin aus Leiba. July. Orden aus Magdeburg. Breiten Mittel aus Breiben der Schulenburg. Derkandtin aus Leiba. July. Orden aus Magdeburg. Breiten aus Handelber aus Greichen Mittel aus Greich aus Breiben und Begeben gestellt aus Greichen, Mittel aus Greich, Belling aus Frankfurt. Aus Magdeburg. Könfte, Erren, Consphen, limith aus Greich, Denn aus Erlieben, Sollmoefter aus Ertstigert, Bertin, Definann aus Erlieben, Sollmoefter aus Kablebba, Geschiff aus Frankfurt. M. Hohrenden aus Machabe, Geschiff aus Frankfurt. M. Hohrenden aus Machabe, Obermich aus Frankfurt aus Magdeburg. Erligmann, Fett, beibe aus Wasselba, Gebeild aus Wagebeurg. Erligmann, Fett, beibe aus Manhabe, Den der Schulenburg. Den der Geführe, Opper aus Frankfurten uns Chlieben aus Machabe, Obermich aus Frankfurten uns Chlieben, Den der Gehore der Gehore der Gehore der der der der Gehore der der Gehore der der der Gehore d

(Schluß bes rebattionellen Zeils.)

Der Gipfel

aller Zafelfreuben ist ein gutes Glas Sett. Das ergöst den Gaumen regt ben Magen und seuert den Geist an. Es gibt Wossgeschmad Bobilbedagen und Siel — und zwar je niehr je besse to Ert sie Diese Erdarung, die durch jedes übspere Gest, durch jedes intiner Gaginnass bei date, flührt den Kenner und Freund seinsten Genite immer vielbere gut

Rubferberg Golb!

Amtlide Bekanntmachungen für ben Caalfreis.

Befanntmachung,

Bekanntmachung,
betreffend Eröffnung der beiden Sänfer des Landtags
der Monarchie.
Mit Bezug auf die Allerhödist Lerordung vom 30. d. Mis.,
durch welche die beiden Hüllerhödist Lerordung vom 30. d. Mis.,
durch welche die beiden Hüller des Andtages der Wonarchie
auf den 16. Januar 1904
ind haupt und Restdengtadt Bertin zusammenderusen werden
sind, mach ich dierturch besant, das die beindere Berach
richtigung über den Ort und die Zeit der Eröffnungsstung in
dem Bureau des Henrentunges, duer. Leipigerkraße Pr. B. und
in dem Aureau des Haufes der Alegeordneten, dier, Kring Albrecht
straße Kr. 5/6, am 15. Januar 1904 in dem Etunden von 9 slub
rich die St. 5/6, am 15. Januar 1904 in den
Wongenstunden von 9 libr früh ab öffen liegen wird.
In diesen Wureaus werden auch die Legitimationsfarten zu
der Eröffnungsstung ausgegeden und alle sonst erforderlichen
Mittellungen in deug auf diese gemacht werden.
Bert in, den 31. Dezember 1903.

Berlin, ben 31. Dezember 1903. Der Minifter Des Innern. gez. Frbr. von hammerfiein.

Befanntmachung.

Nuf die im Stüd 52 des Regierungs Amieblattes unter Nr. 1513 veröffentlichte Bekanntnadung, betreffend die im Jahre 1904 im Realerungsbegirf Merledurg absubaltenden Arüfungen von Haffdnieben, weist ich mit dem Benerfen bin, daß dieselbe dei den Amtes und Gemeindevorslehen von Kreijes eingelehen werden kann.
Haffd die Nr. Industrieben 1904.

Der Königliche Lanbrat bes Saalfreifes.

Befanntmachung.

Dem Provinzialverbande der Provinz Sachsen ist durch Bejchluß bes Bezirfsauschuffes zu Werseburg vom 22. v. Dits.

— B. N. 7503 — die Bornachne der allgemeinen Vorarbeiten zum Bau cines Afeinbaßt von Berfs nach Berfenfaub-zum Bau cines Afeinbaßt von Berfs nach Berfenfaub-fingen und von Beefensanblingen an die Sause bei Wnetzena gestattet worden.

Senäß § 5 des Geleges über die Anteignung von Grund-eigentum vom 11. Juni 1874 votrd dies mit dem Bemerken be-fannt gemacht, daß die Grundflückbeisse verpflichtet sind, die erforberlichen Handlungen auf ihrem Grund und Boden geschen zu lassen.

Halle a. S., den 11. Januar 1904. Der Königliche Landrat des Saalfreijes. 365. **von Krosigk.**

Befanntmachung.

Der Augistraten sowie den Hertusterungs Etammerellen merden biefer Tage die Nekrusterungs Etammerellen für die Arbeiten werden biefer Tage die Nekrusterungs Etammerellen für die Arbeiten werden der die Arbeiten werden die die Arbeiten werden die hier der angewiesen, sofort in ortsöblicher Weife bedomnt zu machen, dog fämiliche in den Jahren 1882, 1883, 1884 und früher geborenen Militärpischigen, welche eine endgültige Entichelbung die jest nicht erhalten haben, ihre Ammebung zur Stammerbul ihres Anzienthaltsortes in Gemäßeit des § 25 der Wehr-Drduung in der Ziel vom 15. Jahrend bis § 27 der Wehr-Drduung in der Ziel vom 15. Jahrend bis § 27 der Wehr-Drduung in der Ziel vom 15. Jahrend bis § 32 der Wehr-Drduung in der Ziel vom 15. Jahrend bis § 32 der Wehr-Drduung in der Ziel vom 15. Jahrend bis § 32 der Wehr-Drduung in der Ziel vom 15. Jahrend bis § 32 der Wehrend und der Wehrend wie der Verlagen der Wehrend wie der Gemanten Verlagen der Verlagen der Wehrend wehren der Stammerolle desjenigen der Verlagen der Wehrend wehren der Verlagen der Wehrend wehren der Verlagen der Wehrend weiteren Beranlaftung unsgehend zugehellen begefingten Geburtsliften inn den auflähigen Petren Chandesbeanten zur weiteren Beranlaftung unsgehend zugehell des Ziel den der Aufgehell des Aufgehell des Aufgehell des Verlagen der Verlagen der der Verlagen der erforen den der Aufgehell des Aufgehells des Aufgehell des Aufgehells des Aufgehe

Halle a. S., ben 31. Dezember 1903. Der Königliche Landrat des Saalkreijes. 184] 3. B.: Andreae, Regierung affinot.

Amtliche Bekanntmachungen.

Städtifche Rommiffionen.

Städtische Konnutsschaften.

Sinung am Donnerding, den 14. Jannuar 1904, nachm. 5 lihr Minung am Monnerding, den 14. Januar 1904, nachm. 5 lihr 18. Januar Gingange.

Befanntmachung.

Der Breis der Glastofe beträgt jur Zeit auf unferen Gasanftalten:
für das all gerfleinerte Kofe 1 WK. 10 Big.,
all geoffiniteles vote 1 WK. 10 Big.,
all geoffiniteles vote 1 WK.
H Schmieberder 80 Big.
Bei Gninahme von mindeftens 15 bl übernehmen wir die Anfuhr
das Abriagen, mofür 15 Big. für das hl ju gablen find.
ha lie a. S., den 1. Munit 1903.

valtung ber ftabtifchen Gas- und Wafferwerte.

Bei ber biefigen Gledenibensbensfirtung ift die Gtelle einer Batterin bei hohen Lohn um 1. Abdruar er. zu befeiten. Batterin bei hohen Lohn um 1. Abdruar er. zu befeiten. Batterinnen die nuch und vom Benerberinnen, die nuch und nicht als Batterinnen ausgefeller find, berden im Sertestate ber Armerberivolftung, Ratkausfriche 1. II. Zimmer 82, entgegengenommen. Hatter bei Beneultung ber Etchenhausfilftung. Pütter.

Der im Bestellbesier ber Asiserlichen Bohämter 1 mb 2 in das C. Consic), bes Keiserlichen Bohämter 1 mb 2 in das C. Consic), bes Keiserlichen Bohämter in Dale-Eventivite, Diemit und Diebeburg bestindlichen Bertaussellbester in Dale-Eventivite, Diemit und Diebeburg besindlichen Bertaussellbester in Dale-Eventivite, Diemit und Diebeburg besindlichen Bertaussellbester in Dale-Eventivite, Diebester in Diebester in Dale-Eventivite, Diebester in Die Br. Brunnenfrane 6

" Gofenitrafte 18

Canbberg 15

Steinftrafte 46

71

" Ulrichftrafte 54

Germannitrafte 7

Germannitrafte 2

Jatoblinde 2a

Jatoblinde 1

M. Bär, Biftualienbändler Edm. Sorg, Liwe. Ida Mohe, Gaftwirt Franz Schauseil,

Gathoit Franz Schaubell, Minna Weisze, Mertha Weimann, Sittuolienbandler G. Chrisp, Mittuolienbandler G. Chrisp, Mittuolienbandler G. Chrisp, Materialro. 201. Ernst Liebs, Raufmann Hern. Witts, Ludwig Barti, Raufmann Hern. Witts, Signarenbandl. Hehrichfresch Raufmann P. Lang, Mefinurateur Franz Lotze, Mudbinner R. Racke, Raufmann H. Baarmann, Signarenfabritiant W. Hänisch Amalie Streht, Leipzigerstraße 80 Leipzigerstraße 80 Linbenstraße 54 Lubwig Wuchererter. Mandfelberstraße 50 31 Martinftrafe 5 Merfeburgerftra amale Streht,
ru Saufmann I H. Reusener
Richard Böhm
Biltuallenhbl.Friedr. Wolfr.
Richard Broth,
Richard Broth
Richard Brith Lamp
Raufmann Paul Frest,
Bugbinbernitz. Karusewa
Rittualienbbl. Karl Eesbrit
Broe. N. Glebler,
Schubmacherunge

Reifftraße 13

Schmeerfreche 9
Schmiedbreche 19
Sebenerfreche 36
Steinweg 25
Thomainofteshe 36
Steinweg 25
Thomainofteshe 47
Silten Western Schille

Saalwerberftrafe Trothgerftrafe S

rotha:

Raufmann H. Schaaf,
Schmiedel,
Gaftwirt Schmidt,
H. Vogel,
Raufmann O. Brandt,
Schubert,

Dölauerstraße 8
Lettinerstraße 4
Talstraße 2

26 b Raufmann Karl Sparma

Alfred Brecht

Paul Creuzn

Reftaurateur Karl Hentzt

Gättner Joh. Herrmann,
nits: 78. 79. 2Beifenburgerftrafe 1

80. Berlinerstraße 6 81. Werberstraße 6 B. Ju

Dredente Rofengarten Gennewit Stennewit Stennewit Bwintfcona

Mugerbem bei ben Bofthilieftellen in Böllberg, Brudborf, Sanena, Gutenberg, Alcintugel, Wollid, Namborf b. Reibeinrg, Sechen, Schönnewig und Zwintschung.

Raiferliches Boftamt I. Starke.

Im handeisteatifier Abteilung A find heute folgende Eintragungen bewirft.

1871, 1860, Jitma: Georg Caffenheimer mit dem zies zu dolle a.S.
und als Anader der Kaufmann
Georg Caffensheimer dolled.

1871, 1861, Jitma: DeierBenticher
Dof, Deinrich Gerharde mit
dem Sies zu volle a.S. und als
Andader der dottlechiger Deiturich
Gerharde deleifd.

1871, 1863, Jitma: Je. Weifmann
Gerharde deleifd.

1871, 1865, Jitma: Je. Weifmann
Gode a. G. if in das Grifchift als
perfinitio baftender Gefellicheiter
eingetreien. Die offene dandeigenen.

vogonnen. Dalle a. S., 6. Januar 1904 Dalle a. S., 6. Januar 1904 Königl. Amtogericht, Abt. 19. Königl. Amtogericht, Abt. 19

Giebler, chermitt. O.Schröder nbbl. Hermann Koci

Starke.

Im Sanbelsegilter Abbeilung A find beute folgende Eintragungen beroitt worden:

Vr. 843, bett. Kirma: Reinhold Sindner Rache, jn. Salle a. E. Das Geichött itt au eine offene Sanbelsegeislichet überagangen, necke am I. danuar 1904 begonnen bat. Berönlich bettende Gefell-dafter find his Edithebeltanien Innocenn Jacob und Albert Jacob, beite in dalle a. E. Der Haufmann Erich Rummer Dockstift in der Scholdt dafter ein der Geschaft als perfönlich battender Gefellichafte einerterten. Die offene den der Sanbelsegelichget der mit I. Januar 1944 begonner 1941.

dewirft:
Ik. 137, betroffend Firma:
Ik. Lidwig in Hale a. S. Die Gefeligaart it aufgeloft. Des Jondelsgefädet ift auf bem bis bertzeuchgefildachfer Men Ludwig übergeaungen und wie von dent-jelden unter der bisbertgen Kirma

ietben unter der disberigen izuma fortgeiett. Ich 1659. Firma: Erfte Palleiche Etrobmehl Rabrif Anton Malsburg mit dem Sigs su dalle a. S. und als Indober ber Raufmann Anton Malsburg daiebit.

daieloft. Halle a. S., 2. Ranuar 1904. Könial. Umisgericht, Abt. 19.

Schant und 1894.

Schant und gericht, 265, 19.

Bekannt und ung.

An 1. Inni 1904 werden ungefabr 1. 30 mehnt.

20 weibl.

von den 1. 30 mehnt.

Mut und Brennholy: Derkauf.

Au Dienetag, ben 10. Jan.
1904, nachn, bou 11/2, like an folken im Restaurant, Turnhalle's ire, bie nacherzeichneten, in dem städtlichen Forliote, "Fafanerte" eingeschlagenen dolter dientlich meildietend berkanft werden.

3) Brennhold, in Raummetern: Schen-Andrew Scheit 28, Sichen-Sulppel 4, Stein-Sulppel 3, Sinden-Scheit 3, Erfen-Knulppel 3, Sinden-Sulppel 4, Stein-Sulppel 3, Menthelie 18, Ment

melletrie Neis 185. [825]

Siden 3 Sid. big 9 m l., bis 109

cm D., Giden 22 Sid. bis 14 m l.,
bis 72 cm D., Riden 22 Sid. bis 14 m l.,
bis 72 cm D., Riditen 3 Sid. bis
8 m l., bis 80 cm D., Girlen 11 Sid.
bis 18 m l., bis 88 cm D., Linber
4 Sid. bis 11 m l., bis 40 cm D.,
Reifbude 1 Sid. 5 m l., 22 cm D. Göthen, Den 9. Januar 1904 Der Magiftrat. Souls.

Die Jagdnubung

bet Gemeinde Benndorf b. Gröbers (ca. 400 Morgen) soll Montag, den 18. Januar 1904, nach mittags 3 Uhr im Gasthause dogishi auf weitere sends Jahr öffentlich meisteitend verpachte

Bedingungen werden vor Berpachtung belannt gegeben.
Der Gemeindeborftanb.

Für Fleischer.

Gin neuss, gut vergindt. Bohn-hand in Zeig mit Meischert, ktine Konfurens, in der Räbe, für einen infätigen Heischer tentable Egitten, unter günstigen Bedingungen au berkaufen. Bu erfragen be H. Rotter, Zeis, 498] Schlienlirage 27.



hierburd die Mitteilung. daßich Landwehrfte. 23, Thüring. Dof, eine Bierdehandlung

eröffnet habe und empfehl non Mittwo ch, ber 13. b. Mts. eine Aus

belg., danifcher n. hannoverfcher Acker- u. Wagenpferde

Christian Körber.

Bauergut

Badtung gefudt.

400-600 Worgen. Uebernahme Johanni 1904. stapt. 35 000 Dit. Offerten erbitte unt. Z. w. 110 an die Exped. d. Ita. [842 Haus

Ren Dolan b. Banc a. E. Pillenbanftellenverkanf. qm von 3,50 an, vis-a-vis Billa, "Balbfrieben". Rah. baf. ober Saibefrug. [794

Beabsichtige meine betben Baufer in Bitterfelb, Ede Raifer und Mittelftraße, mit gut-gehe bem

Restaurant ("Bur Stadtfüche") unter fehr afinftigen Bedingungen fofort gu verfaufen. Näheres burch W. Walther, Roinfc. [646

40 Bavveln, &

fiarle, als Rusbols brauchbare Stamme, verfauft Amistat C. Wontzel, Tentidenthal.

Bellere Balbbeftanbe, Fichte, Föhre, Gide, Bude, fogleich an reellen Bartanfer! Gute Ab-fuhr! "Walo 8", Grag. [828

Rübenschnigel

in Waggonladungen liefern billig Redlich & Franck Leipzig. [815

Mac fide Grine Grine Grine Best t audi Arat von 750 a A. Le mit ber "A. Cher ber ber ber "A. Cher ber "Best t best t best

tar fehrun fos gran bei we Ria bi de bi fd

Siche einen Abnehmer für 150-2001 Mild täglich. [657 Herrwig, Rabat bei Beiten.

Rübensamen.

3-400 gtr. Rübenfamen, febr gut und boch feimend, zu ver-faufen. Gechrte Unfragen unter G. S. 123 poftlagernd Rofte, harz.

Fudswallad,

Dane, hellschweif., 4 Jahre alt fehlerfrei, foll wegen Rachguch verkauft werden, eventl. vor mehreren die Wahl. [760

Hugo Barth,

Rappwallad,

Sinjaaner, 1,80 Witr., 5 Sebre, englisch-bolitein. Roffe, 1200 Mr., event. mit Wagen und Geschier 400 Mt., ju bertaufen. Offerten sub Z. a. 106 an die Typobition biefer Itg. erbeten. [763

Robguss,

Sammerants - Ceffon. (828

Gin ft a m m et g ut. 80 Minuten bon Belmar ensiemt, mit borglighighen Meder int Bielein, ca. 800 Mongent, foll wegen Kransbeit auf zwölf Jahre cebtert werben. 18 von Nübers bei D. Gärtmer, Habers bei O. Gärtmer, Halle a. S., Ragtenrgerft. 67, 1.